

Gemeindenachrichten



46. Jahrgang | Ausgabe Nr. 1 | März 2017 | www.geroldswil.ch

Attraktives Geroldswil im Zentrum der Zukunft

Limmattalstrasse – ab April 2017 wird gebaut | Seite 8

Wiesentälilauf 2017 | Seite 33

Pro Senectute sucht Nachfolge | Seite 55

Taidokai – Karate gegen Gewalt | Seite 59



Das Nationalstrassenprojekt sowie die flankierenden Massnahmen auf der Limmattalstrasse haben den Gemeinderat vor einigen Jahren veranlasst, die verkehrstechnischen Möglichkeiten und das Potenzial des Geroldswiler Zentrums zu prüfen, damit es schrittweise weiterentwickelt werden kann. Verkehrs- und Überbauungsstudien, Realisierungsstrategie, Studienauftrag, Vorprojekt. Seit Anfang März 2017 liegt nun auch das Bauprojekt für die neue Überbauung auf dem heutigen Kiesplatz und Initialprojekt in der gesamten Zentrumsentwicklung vor. Am

«Kleine Gelegenheiten sind oft der Anfang zu grossen Unternehmungen»

(Demosthenes, griechischer Redner und Staatsmann)

21. Mai 2017 zählen wir auf Ihre Stimme, wenn es darum geht, den nächsten Meilenstein in der Entwicklung unserer heute schon attraktiven Gemeinde mit einer hohen Lebensqualität zu legen.

Denken Sie dabei aber daran: eine kleine Gelegenheit, die der Anfang einer grossen Unternehmung war – nämlich der Auslöser dafür, das vor rund 40 Jahren attraktive und visionär gebaute Zentrum weiterzuentwickeln, damit die Standortattraktivität bestehen bleibt und Geroldswil auch für kommenden Generationen attraktiv bleibt.

Was seit vielen Jahren geplant wurde, wird endlich realisiert. Ab April 2017 wird zwischen Oetwil a.d.L. und Unterengstringen auf den Kantonsstrassen gebaut. Wir danken bereits heute für Ihr Verständnis für die Umwege, die während der Bauzeit in Kauf genommen werden müssen.

Diese Aussage trifft natürlich auch auf viele weitere Beiträge dieser Ausgabe zu. Vielleicht wird der schnellste Geroldswiler-Fisch mal Weltmeister oder Olympiasieger, der Fa-Junior des FCOG Profifussballspieler oder unsere Gastautorin in der Bibliothek Yvonne Eisenring hätte keine 50 Dates und viele spannende Erfahrungen aus zwölf Ländern mitgenommen.

In diesem Sinne gute Unterhaltung beim Lesen.

Für den Gemeinderat und das Verwaltungsteam

Michael Deplazes
Gemeindepäsident



Vor der letzten Hürde

Ein weiterer wichtiger Meilenstein ist erreicht. Wir stehen vor der letzten Hürde, wenn wir

am 21. Mai 2017 über den Baukredit zur Ausführung der ersten Bauetappe für das Baufeld Ost abstimmen. Das Architektenteam von Baumberger & Stegmeier AG Zürich und Berchtold.Lenzin Landschaftsarchitekten haben das Bauprojekt mit einem detaillierten Kostenvoranschlag abgegeben. Dass sich die Pensionskasse der Zürcher Kantonalbank auch

gleichzeitig entschlossen hat, ihre Liegenschaften aufzuwerten und zu erweitern, ist eine glückliche Konstellation. Durch die Gesamtüberbauung können Synergien genutzt, die Überbauungen optimiert und ein städtebaulich und architektonisch hochwertiges Zentrumsgebiet gestaltet werden. Zusammen mit den bestehenden Zentrumsbauten entsteht eine gelungene Kombination zur Stärkung der Attraktivität von Geroldswil. Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich direkt an der nächsten Dialogveranstaltung am 10. April 2017. Das Bauprojekt ist ab dem 24. April im

Gemeindehaus ausgestellt und wir stehen Ihnen zur Beantwortung von Fragen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. In dieser Ausgabe finden Sie einen ausführlichen Beitrag zu diesem Projekt sowie alle wichtigen Termine.

Willy Oswald
Hochbauvorstand

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

Attraktives Geroldswil im Zentrum der Zukunft	
Ab April 2017 wird auf der Limmattalstrasse gebaut	
Öffnungszeiten an Feiertagen	
Grüezi mitenand	
Unser Baumhaus	
Wenn jede Sekunde zählt	
Geroldswiler Chilbi für Gross und Klein	
Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern	
Gratulationen	
Die Post sammelt Ihre Altkleider	
Poststelle Fahrweid – Prüfung einer neuen Lösung	
Bisch du de schnällschti Geroldswil-Fisch 2017	
Wir sind nicht nur Bibliothekarinnen –	
wir sind auch Eventmanagerinnen	
Vortrag «Den Alltag meistern – gewusst wie»	
Finanzen (4/8) – Wer bezahlt die häusliche Betreuung?	
Holen Sie die Welt zu sich nach Hause!	

Vereine

OTVG – 25. Wiesentäli-Jubiläumslauf	
OTVG – Sieg im Nacht-Orientierungslauf	
FCOG – Die Kleinsten in Aktion:	
FCOG-Hallenturniere 2016/17	39
DTV – Mix aus Turnen und Gemütlichkeit	45
Der Heimetchor Limmiggruess Oetwil-Geroldswil voll aktiv!	46
Natur- und Vogelschutzverein Limmattal rechtes Ufer	47

Familie

4	EBL – Beziehung kommt vor Erziehung	49
8	Mikado – Wenn der Mikado-Samichlaus kommt ...	51
11	KiBiZ-Hort in Geroldswil gut angelaufen!	53

Senioren

13	Pro Senectute – Alzheimercafé	54
15	Pro Senectute – Engagierte Nachfolge gesucht	55

Kirche

19		
21	Veranstaltungen der Ref. Kirchgemeinde	56
21	Veranstaltungen der Kath. Pfarrei St. Johannes	57
23	Der regionale Kirchgemeindeschreiber stellt sich vor	58

Gewerbe

25		
27	Karate gegen Gewalt	59
29	Wo finde ich was?	60

Informationen

	Wichtige Telefonnummern von Behörden und Institutionen	62
33	Inserate-Infos zu den Gemeindenachrichten	63

Attraktives Geroldswil im Zentrum der Zukunft

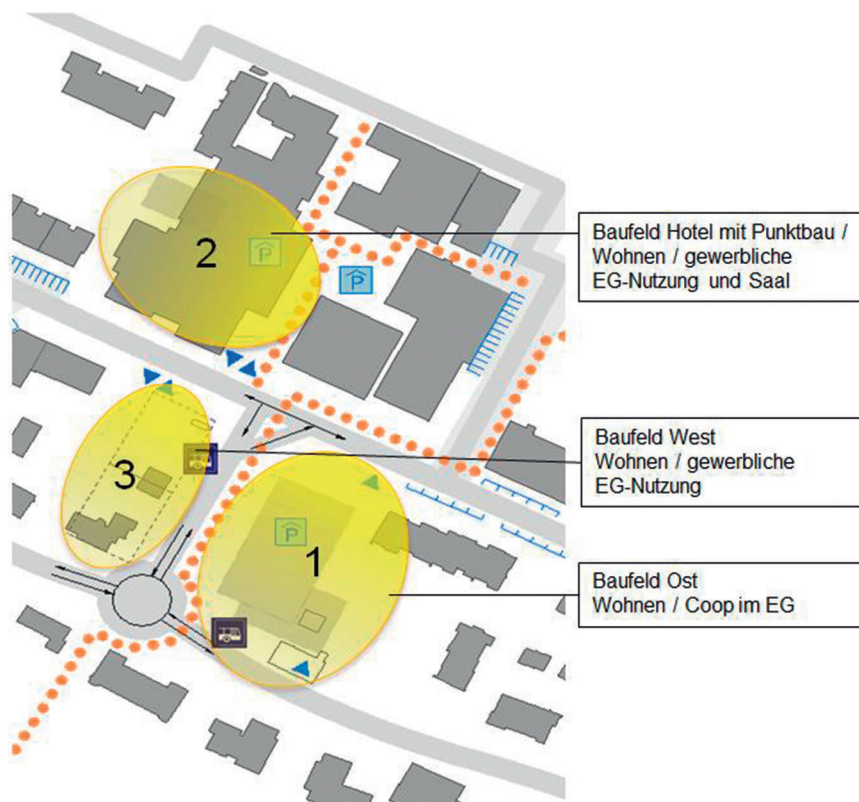
Die Bevölkerung stimmt am 21. Mai 2017 an der Urne über den Baukredit für das Initialprojekt auf dem Baufeld Ost mit zwei Parkgeschossen, dem Grossverteiler Coop im Sockelgeschoss und Wohnungen in den Obergeschossen ab – ein weiterer Meilenstein in der Geroldswiler Zentrumsentwicklung.

Den Anstoss für die gesamte Zentrumsplanung haben das Nationalstrassenprojekt (dritte Gubriströhre) sowie die flankierenden Massnahmen auf der Limmattalstrasse mit dem neuen Kreisel gegeben. Diese Chance wurde genutzt, um das Potenzial des Zentrums zu überprüfen, zu erhalten und weiter auszubauen, damit es auch für kommende Generationen attraktiv und lebenswert bleibt. Der Gemeinderat hat die Bevölkerung an Orientierungsveranstaltungen über die geplante Verkehrsführung mit dem neuen ÖV-Regime und mögliche Überbauungen im Zentrum informiert.

Der Gemeinderat setzte im 2014 eine Begleitkommission Zentrumsentwicklung (BKZ), bestehend aus Personen aus der Bevölkerung und Mitgliedern der Exekutive, ein. Diese hat in sechs Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen die Strategie für das Geroldswiler Zentrum der Zukunft mitgestaltet und die Bedürfnisse, Wünsche und Anliegen der Bevölkerung eingebracht. Mit ihren Empfehlungen an den Gemeinderat für ein attraktives und lebenswertes Zentrum hat sie ihren Auftrag erfüllt.

Zentrum Geroldswil in Etappen weiterentwickeln

Insbesondere hat die BKZ empfohlen, das Zentrum schrittweise weiterzuentwickeln und die Überbauungen in den drei Baufel-



Die BKZ empfiehlt als Erstes, das Baufeld Ost zu überbauen

dern Ost, Hotel und West unabhängig voneinander und etappiert zu realisieren. Der Gemeinderat hat in der Folge als Erstes einen Studienauftrag im selektiven Verfahren für die Überbauung auf dem Baufeld Ost durchgeführt.

Baufeld Ost

Aus dem Studienauftrag ging das Siegerprojekt der Baumberger & Stegmeier AG, Zürich, und Berchtold.Lenzin Landschaftsarchitekten, Zürich, hervor. Es umfasst eine zweigeschossige Unterniveaugarage, den Grossverteiler Coop im Erdgeschoss sowie

Baufeld Ost – Facts & Figures

In den Obergeschossen

- 11 3 ½-Zimmer-Wohnungen
- 10 4 ½-Zimmer-Wohnungen
- 6 5 ½-Zimmer-Wohnungen

Im Erdgeschoss

- Einkaufen im Coop auf über 1000 m²
- Ladenlokal (Nutzung noch offen)

In den zwei Untergeschossen

- Parkplätze für Mieter der 27 Wohnungen
- Parkplätze für die Nachbarliegenschaft
- öffentliche Parkplätze für die Zentrumsbesucher und Coop-Kunden



*Siegerprojekt der Baumberger & Stegmeier AG mit Berchtold.Lenzin Landschaftsarchitekten
(Sicht vom Treppenaufgang zum neuen Gemeindeplatz)*

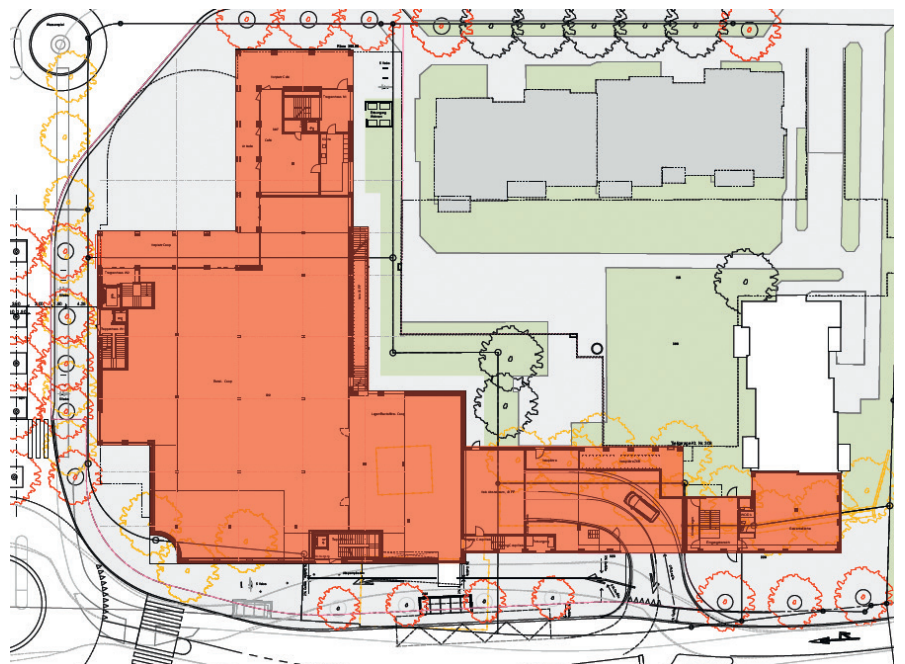
Wohnungen in den Obergeschossen und einen Platz als Herzstück des neuen Zentrums.

Mit der publikumsorientierten Erdgeschossnutzung durch den Grossverteiler Coop und einer weiteren Ladenfläche wird die Huebwiesenstrasse als sogenannte «High-Street» mit attraktivem öffentlichem Charakter gestärkt. Das bestehende Angebot mit Metzgerei, der Bäckerei/Konditorei mit Café sowie der VOI-Filiale wird ergänzt und das Dorfzentrum in seiner Funktion erweitert.

Vorprojektphase – die Überbauung Bau-feld Ost wird immer konkreter

Im Laufe der Vorprojektarbeiten hat die Pensionskasse der Zürcher Kantonalbank als Nachbarin entschieden, ihre Liegenschaft ebenfalls aufzuwerten und zu erweitern. Die erarbeitete Machbarkeitsstudie und der Studienauftrag der Gemeinde wurden in einem Richtprojekt vereinigt. Durch die Gesamtüberbauung können Sy-

nergien genutzt, die einzelnen Überbauungen optimiert und ein städtebaulich und architektonisch hochwertigeres Zentrumsgebiet gestaltet werden.



Durch das gemeinsame Projekt entsteht ein städtebaulich und architektonisch hochwertiges Zentrumsgebiet

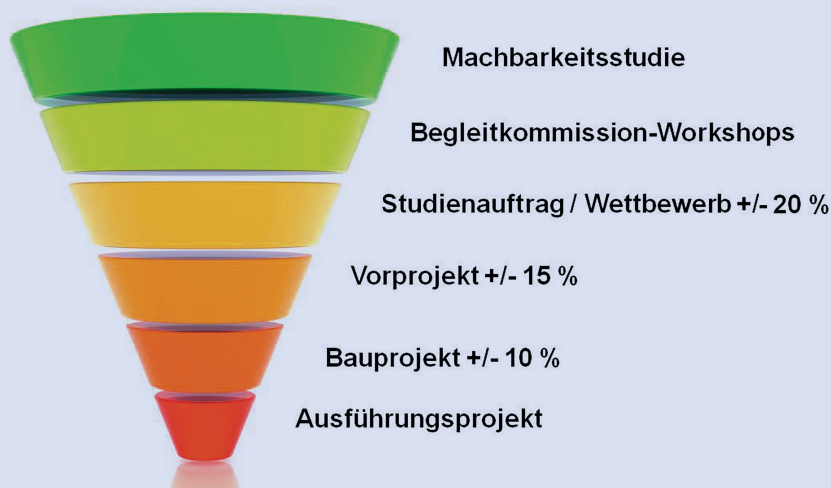
High-Street

Die «High-Street» – eine Einkaufsstrasse einer Ortschaft. Sie wird gesäumt von unterschiedlichen Gebäuden. An der High-Street befinden sich wichtige Geschäfte und Einkaufsmöglichkeiten. Durch die öffentlichen Parkplätze entlang der High-Street kann der Kunde bequem vor dem Geschäft parkieren.

In dieser Phase galt es zudem, neben den herkömmlichen Vorprojektarbeiten, Abhängigkeiten und Schnittstellen zu den Strassenprojekten der Limmattal- sowie der Gemeindehausstrasse zu überprüfen, eine Linksabbiegespur für die Gebäudeerschliessung auf der Limmattalstrasse festzulegen, auf eine behindertengerechte Umgebung zu achten, die Parkplatzzahl festzulegen sowie Abhängigkeiten zur

Die gesamte Planungsphase im Überblick

Von der Idee bis zur Ausführung eines Projektes – begonnen hat das Neubauprojekt auf dem Baufeld Ost mit einem Studienauftrag. Während der Planung werden verschiedene Phasen durchlaufen. Dabei werden das Projekt sowie die Kosten immer genauer. Am 21. Mai 2017 wird der Bevölkerung das Bauprojekt mit einer Kostengenauigkeit von $\pm 10\%$ vorgelegt.



Nachbarschaft zu bearbeiten. Parallel dazu wurde der private Gestaltungsplan Zentrum Ost erarbeitet. Die Stimmberechtigten haben diesen an der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2016 festgesetzt. Die Genehmigung durch die Baudirektion des Kantons Zürich liegt ebenfalls vor. Mit dem Gestaltungsplan wird eine besonders gut gestaltete Überbauung mit hoher städtebaulicher Qualität

sichergestellt, die zudem gemeinschaftsfördernde Strukturen aufweist.

Der Gemeinderat hat das Vorprojekt Anfang Oktober 2016 eingehend geprüft und genehmigt. Er hat die Architekten beauftragt, das Bauprojekt anzugehen.

Wir stellen das Bauprojekt vor

Das Bauprojekt liegt seit dem 8. März 2017 vor. Wir freuen uns, Ihnen das baureife Projekt sowie die Termine und einen detaillierten Kostenvoranschlag am Montag, 10. April 2017, 19.00 Uhr, im Gemeindesaal Hotel Geroldswil gemeinsam mit den Architekten zu präsentieren und Ihre Fragen zu beantworten.

Ab 24. April 2017 haben Sie zudem die Möglichkeit, das Bauprojekt Baufeld Ost im Gemeindehaus im 1. Stock während der üblichen Schalteröffnungszeiten frei zu besichtigen. Am 3. Mai 2017 sowie am 8. Mai 2017, jeweils von 16.30 bis 18.30 Uhr, stehen wir Ihnen für Ihre Fragen zum Projekt und zum Baukredit zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die letzte Hürde für die erste Zentrumsüberbauung wird am 21. Mai 2017 angegangen. Dann stimmen die Geroldswiler Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der Urne über den Baukredit für das Neubauprojekt auf dem Baufeld Ost ab.

Stimmen die Stimmberechtigten dem Baukredit zu, wird das vor rund 40 Jahren visionär gebaute und heutige attraktive Zentrum ab dem zweiten Quartal 2018 weitergebaut, damit es auch für kommende Generationen *attraktiv* bleibt.

Wichtige Termine

Montag, 10. April 2017	Dialogveranstaltung Bauprojekt Baufeld Ost	Hotel Geroldswil
Ab Montag, 24. April 2017 (während Öffnungszeiten)	freie Besichtigung Bauprojekt Baufeld Ost Mo 7.30 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.30 Di – Do 8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Fr 8.30 – 14.30	Gemeindehaus
3. Mai 2017 und 8. Mai 2017 16.30 – 18.30 Uhr	Sprechstunde Bauprojekt Baufeld Ost	Gemeindehaus
Sonntag, 21. Mai 2017	Abstimmung Baukredit Baufeld Ost	

Abstimmung am 21. Mai 2017!

Stimmen Sie am 21. Mai 2017 über den Baukredit für das Initialprojekt auf dem Baufeld Ost mit Unterniveaugarage, einem Grossverteiler im Sockelgeschoss und Wohnungen in den Obergeschossen ab.

Wir zählen auf Ihre Stimme!



Das Hotel soll ab 2021 in barrierefreie Wohnungen umgenutzt werden – der Planungsprozess dafür ist angestossen

Baufeld Hotel

Die Pachtverträge für das Hotel Geroldswil sowie die Pizzeria am Dorfplatz laufen am 31. Dezember 2021 aus.

Nach dem Auftrag der BKZ sollen danach die beiden Geschosse mit den Hotelzimmern in barrierefreie Wohnungen umgenutzt werden. Als Ergänzung soll im nord-westlichen Grundstücksteil ein Neubau als sogenannter Punktbau erstellt werden. Der heutige Gemeindesaal soll durch einen neuen, kleineren Saal ersetzt werden. In

den Erdgeschossflächen werden eine gewerbliche Nutzung sowie ein bis zwei Gastronomiebetriebe angestrebt.

Durch den Erwerb der ehemaligen Bankfiliale ist die Gemeinde Gesamteigentümerin der Liegenschaft Huebwiesenstrasse 36. Dies bietet die einmalige Gelegenheit, diese Flächen in die Planung und Projektierung bei der Umnutzung des Hotels zu integrieren.

Ebenfalls werden die angrenzenden Liegenschaften in die Entwicklung des Baufeldes Hotel einbezogen. Dazu wurde eine Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretern der Gemeinde, der reformierten Kirchgemeinden sowie der Baugenossenschaft Schönheim gebildet.

Sobald die Bedürfnisse analysiert sind, ist vorgesehen, für das Baufeld Hotel einen Studienauftrag im selektiven Verfahren einzuleiten. Die Planungsteams sollen einen Überbauungs- bzw. Bebauungsvorschlag im Sinne einer Projektstudie erarbeiten.

Voraussichtlich wird der dafür nötige Projektierungskredit der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2017 vorgelegt.

Baufeld West

Durch das neue ÖV-Regime wird die heutige Busschleife frei. Dadurch entsteht das sogenannte dritte Baufeld West. Für dieses Baufeld bestehen keine konkreten Planungs- und Überbauungsabsichten.

Den gesamten Projektverlauf Zentrumsentwicklung auf den einzelnen Baufeldern können Sie auf unserer Website www.geroldswil.ch verfolgen.

Ab April 2017 wird auf der Limmattalstrasse gebaut

Mit dem Ausbau der Nordumfahrung (dritte Gubriströhre) soll der Durchgangsverkehr durch die Städte und Gemeinden künftig auf die Autobahn verlagert werden. Mit dem Grossbauvorhaben sind deshalb unter anderen auch auf der Limmattalstrasse und weiteren Kantonsstrassen flankierende Massnahmen vorgesehen.

Was seit rund zehn Jahren geplant – und unter anderem immer wieder durch Rechtsmittelverfahren blockiert und verzögert wurde, wird nun endlich realisiert: Ab April 2017 wird zwischen Oetwil a.d.L. und Unterengstringen auf den Kantonsstrassen gebaut. Die Bauzeit soll möglichst kurz gehalten werden und nicht länger als ein Jahr dauern. Damit das klappt, haben das kantonale Tiefbauamt und die Gemeinden gemeinsam entschieden, ein Einbahnregime

Die Massnahmen auf der Limmattalstrasse in Geroldswil im Überblick:

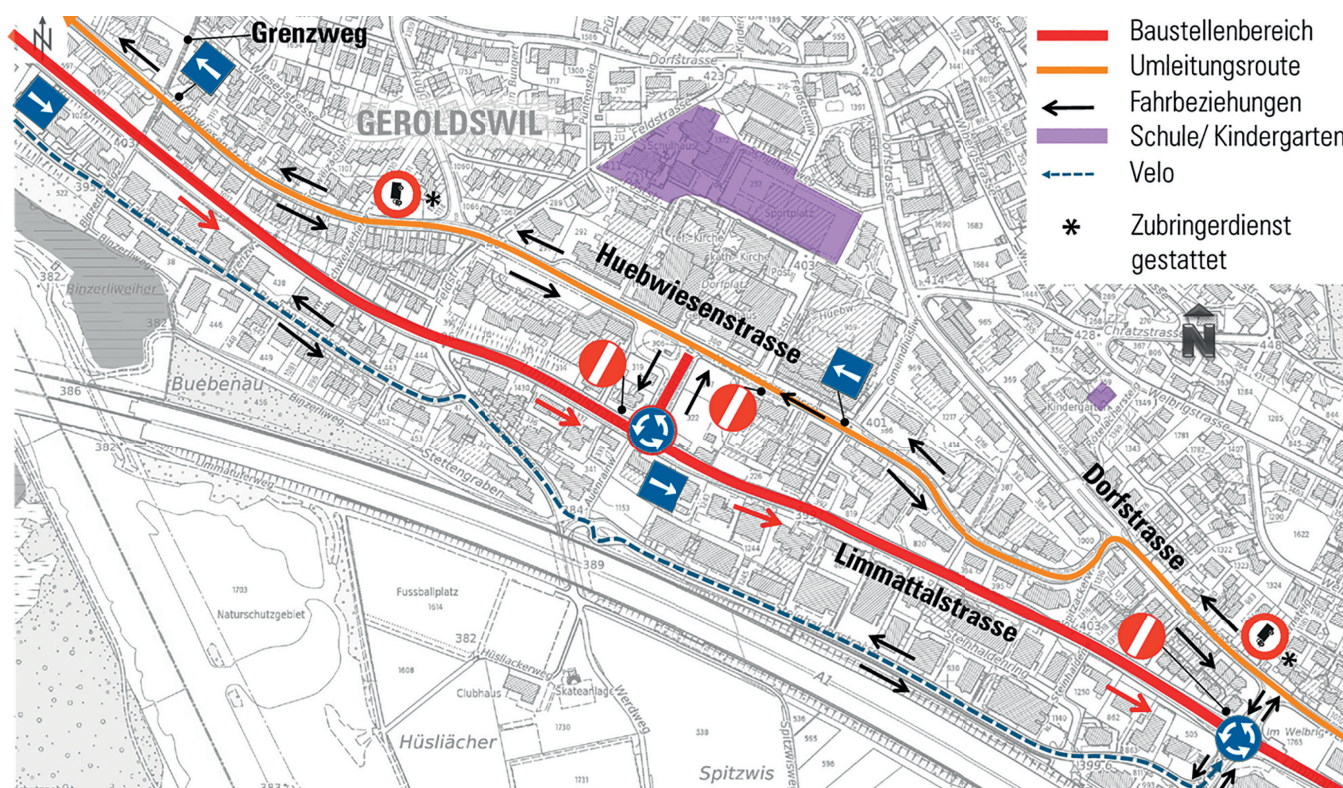
- Strasseninstandsetzung
- Lärmmasser Belag auf einer Länge von rund 800 m
- Neubau Kreisel Gemeindehausstrasse
- Fussgängerübergang mit Schutzinseln bei der Stettenstrasse
- Weitere Fussgängerübergänge mit Schutzinseln
- Behindertengerechter Ausbau der Bushaltestellen



In Geroldswil wird auf der Limmattalstrasse von April 2017 bis etwa Sommer 2018 gebaut

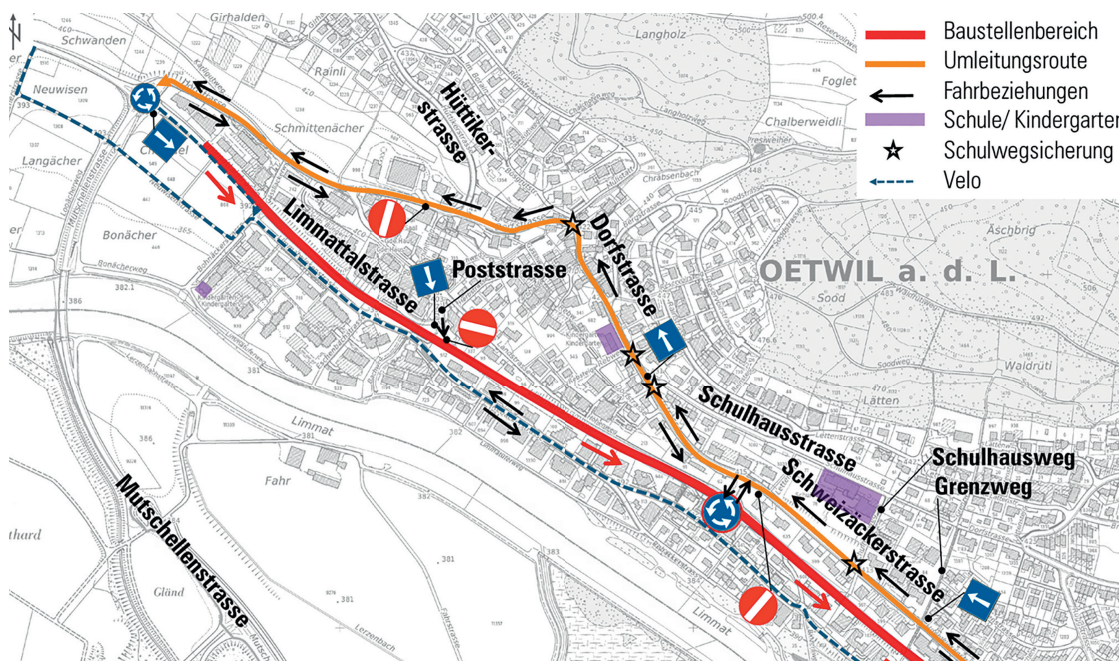
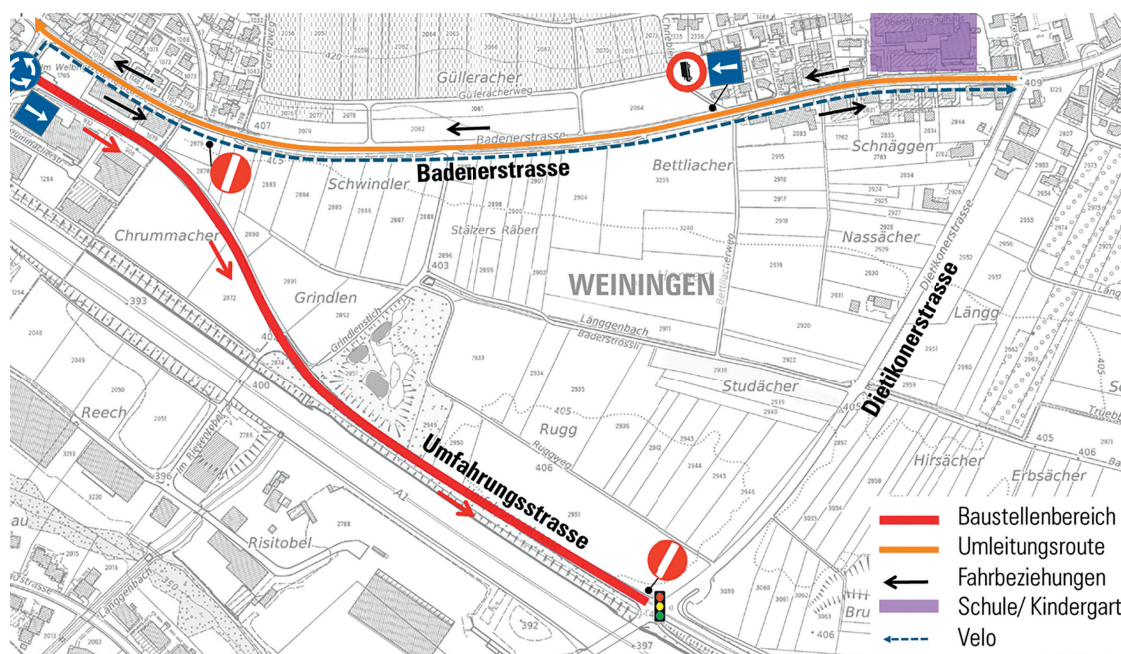
zwischen Weiningen und Oetwil a.d.L. einzuführen. Hätte man auch während der Bauphase an der heutigen Verkehrsführung festhalten wollen, hätte dies eine Bauzeit von bis zu fünf Jahren zur Folge gehabt. Der Lastwagenverkehr aus Richtung Unterengstringen/Weiningen wird über die Niederholzstrasse und Dietikon geleitet.

Für Schwerverkehrstransporte aus Richtung Oetwil a.d.L. gilt das Einbahnregime auf der Limmattalstrasse.

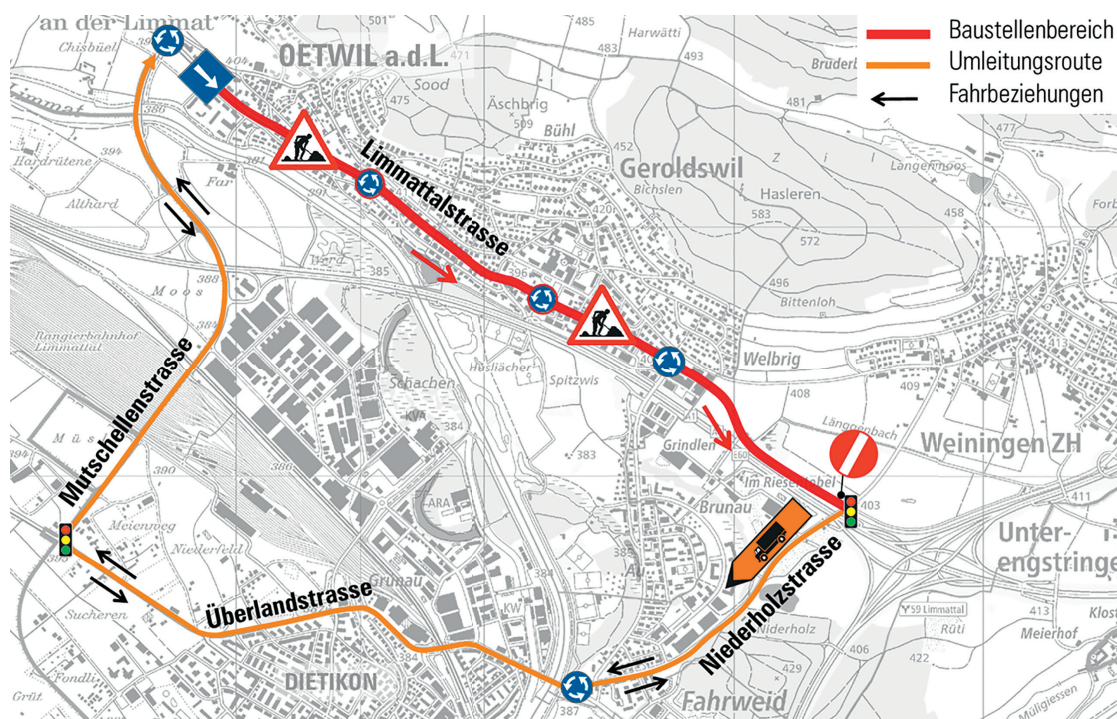


Kanton und Gemeinde werden die Verkehrsführung während der Bauphase genauestens beobachten. Zeigt es sich, dass örtlich Massnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit angezeigt sind, werden diese punktuell umgesetzt.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis für die entstehenden Umwege und Unannehmlichkeiten.



Der Schwerverkehr wird via Dietikon umgeleitet und verkehrt nur im Einbahnregime in Richtung Weiningen



Das Tiefbauamt des Kantons Zürich informiert laufend über das Strassenprojekt der flankierenden Massnahmen

- mit Flugblättern in die Haushaltungen
- mit Infotafeln vor Ort
- über ihre Website www.tba.zh.ch/limmattal

Kontakt Projektleiter

Dani Häfliger, Tel. 043 259 55 74, oder dani.haefliger@bd.zh.ch

Informationen zum Projekt Ausbau Nordumfahrung finden Sie unter www.nordumfahrung.ch

Facts & Figures

Auf der Limmattalstrasse

- verkehrt der motorisierte Individualverkehr (MIV) nur von West nach Ost
- verkehrt der Schwerverkehr nur von West nach Ost und wird über die Niederholz-, Überland- und Mutschellenstrasse umgeleitet
- verkehrt der Bus aller Linien von Oetwil a.d.L. und dem Zentrum Geroldswil her kommend nur von West nach Ost

- bleiben die Bushaltestellen aller Linien von Oetwil a.d.L. und dem Zentrum Geroldswil her kommend bestehen
- befindet sich in Fahrtrichtung Osten die provisorische Bushaltestelle Welbrig der Linien 302 und 304 vor dem Kreisellimmattal-/Fahrweidstrasse

Auf der Huebwiesenstrasse

- verkehrt der MIV grundsätzlich von West nach Ost und umgekehrt

- gilt zwischen Gmeindhüslweg und Poststrasse ein Einbahnregime in Richtung Westen
- verkehrt kein Schwerverkehr
- verkehren alle Buslinien von Weiningen und Dietikon her in Richtung Oetwil a.d.L. und Geroldswil Zentrum
- befinden sich die provisorischen Bushaltestellen aller Buslinien von Weiningen und Dietikon her in Richtung Oetwil a.d.L. und Geroldswil Zentrum

Öffnungszeiten an Feiertagen

Datum	Gemeindeverwaltung	Abfallsammelstelle Giessacker	Hallenbad	Bibliothek
Gründonnerstag, 13. April 2017	08.30 – 11.30 Uhr 14.00 – 15.00 Uhr	09.00 – 13.00 Uhr	08.00 – 21.30 Uhr	15.00 – 19.00 Uhr
Karfreitag, 14. April 2017	geschlossen	geschlossen	10.00 – 18.00 Uhr	geschlossen
Ostersamstag, 15. April 2017	geschlossen	09.00 – 13.00 Uhr	10.00 – 18.00 Uhr	geschlossen
Ostersonntag, 16. April 2017	geschlossen	geschlossen	10.00 – 18.00 Uhr	geschlossen
Ostermontag, 17. April 2017	geschlossen	geschlossen	10.00 – 18.00 Uhr	geschlossen
Sechseläuten, 24. April 2017	08.30 – 11.30 Uhr	09.00 – 13.00 Uhr	08.00 – 21.30 Uhr	geschlossen
Tag der Arbeit, 1. Mai 2017	geschlossen	geschlossen	10.00 – 18.00 Uhr	geschlossen
24. Mai 2017 (Mittwoch vor Auffahrt)	08.30 – 11.30 Uhr 14.00 – 15.00 Uhr	09.00 – 13.00 Uhr	08.00 – 21.30 Uhr	15.00 – 19.00 Uhr
Auffahrt, 25. Mai 2017	geschlossen	geschlossen	10.00 – 18.00 Uhr	geschlossen
Pfingstsonntag, 4. Juni 2017	geschlossen	geschlossen	10.00 – 18.00 Uhr	geschlossen
Pfingstmontag, 5. Juni 2017	geschlossen	geschlossen	10.00 – 18.00 Uhr	geschlossen

Für die Anmeldung von Todesfällen bitten wir Sie, das Bestattungsamt Weiningen zu kontaktieren.

Der Telefonbeantworter unter 044 752 25 25 gibt Auskunft über den Pikettdienst.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Grüezi mitenand



Rita Studer

Am 1. März 2017 habe ich meine Stelle als Steuersekretär-Stellvertreterin bei der Gemeinde Geroldswil angetreten. Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor:

Meine neue Funktion als Steuersekretär-Stellvertreterin beinhaltet folgende Aufgaben:

Erledigung von Post und Korrespondenz, Schalterdienst und Telefon, Auskünfte und Beratung, Mutationswesen, Quellensteuer, Bewirtschaftung diverser Register, Versand Steuererklärungen und Rechnungen, Bearbeitung der Steuererklärungen von natürlichen Personen gemäss Weisung des Kantonalen Steueramtes, Steuerbezug inkl. Betreuungswesen, Steuerinventare in Todesfällen, Prämienverbilligung (IPV) sowie weitere anfallende Aufgaben im Steueramt.

Ich bringe folgende berufliche Erfahrungen mit nach Geroldswil:

Mein Wissen und meine Erfahrungen habe ich in den letzten 18 Jahren auf den Steuerämtern der Stadt Schlieren und der Stadt Dietikon gesammelt.

Folgende beruflichen Ziele verfolge ich auf der Gemeindeverwaltung Geroldswil:

Meine Arbeit möchte ich zur Zufriedenheit der Gemeinde und der Einwohnerinnen und Einwohner von Geroldswil ausführen.

Auf das freue ich mich:

Ich freue mich, Sie persönlich kennenzulernen.

Ein Leitsatz, nach dem ich lebe:

Einen Fehler begangen zu haben und ihn nicht zu korrigieren: Erst das ist ein Fehler.
(Konfuzius)

Unser Baumhaus



Ein Bericht aus dem Kindergarten unserer Patengemeinde Trun.

Lange haben die Kinder gewartet, bis sie endlich das neue Baumhaus erforschen durften. Anfangs zögerlich, doch dann immer mutiger und ohne grosse Angst. Es ist schön zu schauen, wie die Kinder in jeder Pause immer wieder neue Ideen haben, was sie im und um das Baumhaus unternehmen könnten.

Doch es stellt sich in jeder Pause auch die Frage: Wer darf zuerst hinaufklettern? Wer darf welche Ecke benutzen, um den feinen Znüni zu essen? Es gibt intensive Diskussionen. Doch meistens finden die Kinder selber die Lösung, und wenn nicht alle einverstanden sind, werden Kompromisse gemacht und es geht.

Das Znüni wird also immer auf dem Baumhaus gegessen, meistens von allen miteinander, doch in verschiedenen Ecken. Ist das Znüni gegessen, rutschen zuerst alle Täschli und Rucksäcke die Rutschbahn runter und dann die Kinder. Danach wird gespielt, geschaukelt, gerutscht und geklettert, bis dann ... o nein, das Ende der Pause klingelt und bei manchen Kindern ein «O Mann ...» ertönt.

Trotzdem werden schon neue Pläne für den nächsten Tag geschmiedet. Sogar jetzt im Winter wird das Baumhaus rege benutzt. Es heisst, den Boden des Baumhauses vom Schnee freischaufeln und dann die mega-superschnelle Rutschbahn hinuntersausen. Da es sehr kalt war, war die Rutschbahn noch viel schneller.

Unser Baumhaus ist ein voller Erfolg und die Kinder lieben es.

Ein ganz grosses Dankeschön, ENGRAZIEL FETG, für die Unterstützung.

Mit sonnigen Grüssen
Die Kinder der Scoletta Trun und
Kindergärtnerin Rita Tiri

Unsere Patengemeinde Trun ist eine aufstrebende Gemeinde im Herzen der Surselva und liegt zwischen Illanz und Disentis. Die Bergregion Trun hat einiges für Sommer- und Wintertouristen zu bieten wie zum Beispiel Familienferienwohnungen, einen modernen Campingplatz, einen Kunstpfad am Rhein, ein grosses und attraktives Bikergebiet und vieles mehr.

Überzeugen Sie sich selbst:

www.trun.ch

www.surselva.info

www.camping-trun.ch



Auch im Winter gibts den Znüni auf dem Baumhaus



Nach dem Znüni die megaschnelle Rutschbahn hinunter

Wenn jede Sekunde zählt

Stellen Sie sich vor, Sie warten auf den Bus und die Person neben Ihnen bricht zusammen, hört auf zu atmen und erleidet einen Kreislaufstillstand – ein absolutes Horrorszenario. Genau in einer solchen Situation gilt es, sofort zu reagieren und zu handeln. Umgehend den Rettungsdienst unter der Telefonnummer 144 alarmieren. Mit jeder verstrichenen Minute schwinden die Erfolgsaussichten um rund 10 %, eine

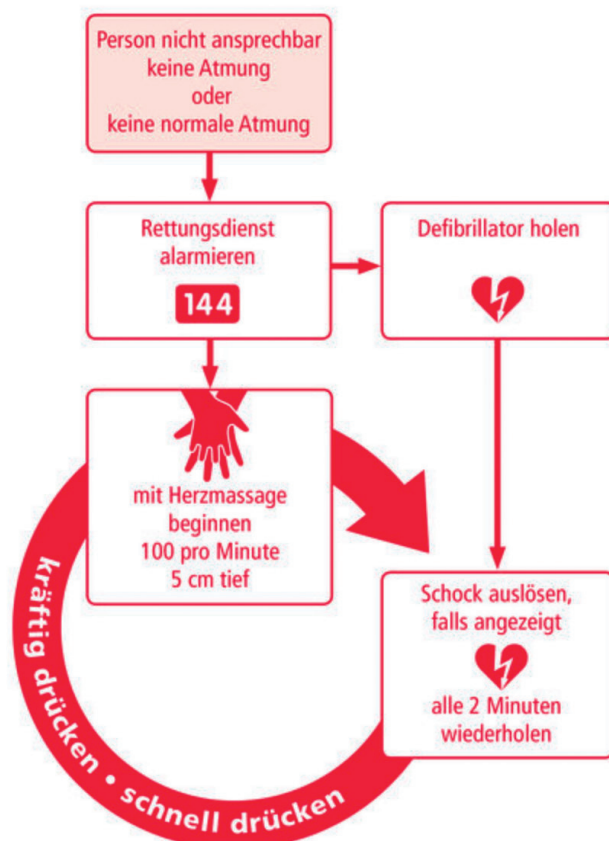
Person mit einem Kreislaufstillstand zu retten. Studien zeigen, je früher bei einem Kreislaufstillstand mit Kammerflimmern defibriert werden kann, desto höher sind die Chancen für den Patienten, zu überleben.

Damit einem Patienten, bei welchem das Kreislaufsystem stillsteht, schnell geholfen werden kann, hat der Samariterverein

Oetwil-Geroldswil, der sich letztes Jahr leider auflösen musste, der Geroldswiler Bevölkerung einen Defibrillator geschenkt. Dieser befindet sich mitten im Geroldswiler Zentrum, direkt vor dem Treppenaufgang zum Dorfplatz, wo er im Notfall schnell gefunden und eingesetzt werden kann. Über je einen weiteren Defibrillator verfügt das Hallenbad, die Feuerwehr sowie die Gemeindepolizei.

Kreislaufstillstand?

1. Sofort Rettungsdienst unter 144 alarmieren
2. Defibrillator einsetzen



So gehen Sie bei Kreislaufstillstand vor



Den Defibrillator finden Sie direkt beim Treppenaufgang

Für alle Wetterlagen gerüstet:
mit unseren Finanzierungslösungen
für Ihr Eigenheim.

Wir sind Ihre Nummer 1. Zum Beispiel, wenn es um
umfassende Lösungen für eine sichere Zukunft geht.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch/eigenheim

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

THE SINGING KIDS
Der Geroldswiler Kinderchor

Singen, eine sinnvolle und kreative Freizeitbeschäftigung.

Bist du zwischen 7 und 12 Jahre alt? Hast du Spass mit anderen Kinder zu singen? Möchtest du auf der Bühne auftreten? Dann melde dich bei uns.

Proben jeweils Montag von 17:30 - 18:30 in Geroldswil

Leitung: Roger Küng
Anmeldung jederzeit möglich unter: 079 446 56 73 oder info@artofrhythm.ch
www.artofrhythm.ch

Die Singing Kids freuen sich auf Euch

Geroldswiler Chilbi für Gross und Klein

Von der Schiffsschaukel bis zur Zuckerwatte – ob Gross oder Klein, an der Geroldswiler Chilbi ist für jeden etwas Passendes dabei. Diverse Attraktionen und ein vielfältiges Angebot an typischen Chilbi-Köstlichkeiten warten auf Sie. Besuchen Sie die Geroldswiler Chilbi vom 9. bis zum

11. Juni 2017 auf dem Festplatz im Werd. Die genauen Öffnungszeiten sowie das gesamte Angebot erfahren Sie wie gewohnt per Flyer.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

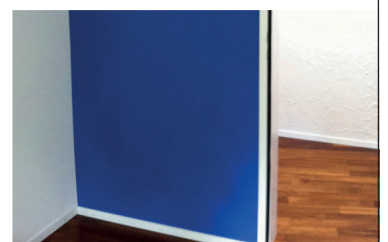
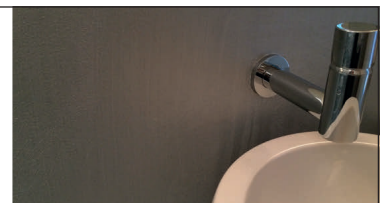


Daniel **Kneubühler**

Eidg. dipl. Malermeister
Telefon 044 748 24 64

danielkneubuehler.ch

**mal drinnen
mal draussen**





rfd rational küchen ag

Küchen - wohnen - leben

rfd rational küchen ag
bohnäckerstrasse 1
8955 oetwil a. d. limmat
telefon 044 748 32 42
www.rfd-rational-kuechen.ch

Ihren Küchenumbau durchdacht geplant

Info-Abend mit allem Wissenswerten zum Thema
Küchenumbau. Daten und Informationen dazu auf
www.rfd-rational-kuechen.ch/aktuelles/info-abend



BAUGESCHÄFT G. MERÇAY AG

G. Merçay AG
Geroldswil / Oetwil a.d.L.

Tel 044 748 16 46 info@mercaybau.ch
Nat 079 412 33 52 www.mercaybau.ch



Rufen Sie
uns an!
Wir helfen Ihnen
bei der Planung
und
Ausführung.

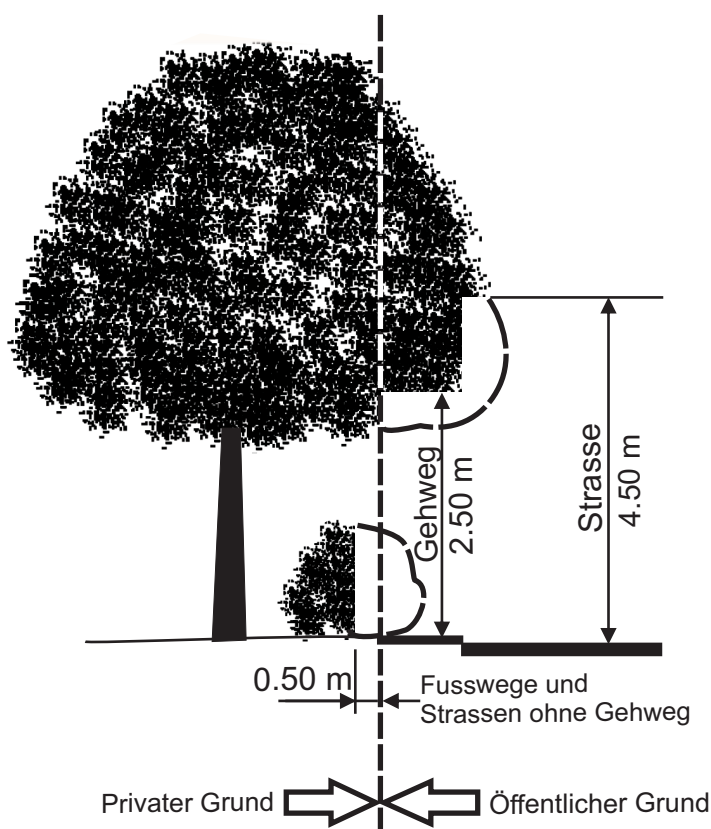
So könnte Ihr Badezimmer nach dem Umbau aussehen!

- Badezimmer
- Wintergärten
- Fassaden
- Naturstein- und Keramikwand und Bodenbeläge
- Küchen
- Gartengestaltungen
- Aussenisolation
- Gipsarbeiten
- Betonbohrungen
- Bauabdichtungen

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern (Strassenabstandsverordnung § 14–18)

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen werden aufgefordert, die Bäume, Sträucher, Hecken und Einfriedungen, welche in den Strassen- bzw. Wegraum hineinragen, bis spätestens 15. Juni 2017 zurückzuschneiden.

Nach Mitte Juni 2017 werden Sträucher und Bäume, die noch in den öffentlichen Grund hinausragen, auf Kosten des Eigentümers zurückgeschnitten. Für allfällige Schäden durch das Schneiden der Pflanzen kann die Gemeinde nicht haftbar gemacht werden. Eigentümer von verkehrsbehindernden Bäumen und Sträuchern können für allfällige Schäden haftbar gemacht werden.



Dabei sind folgende Vorschriften zu beachten:

- Seitlich hat der Rückschnitt bis auf die Grundstücksgrenze zu erfolgen.
- Über Strassen muss der Fahrraum bis auf eine Höhe von mindestens 4,50 m freigehalten werden.
- Über Fusswegen und Trottoirs muss die lichte Höhe mindestens 2,50 m betragen.
- Strassenlampen, Verkehrssignaltafeln und Strassennamenschilder dürfen nicht überwachsen sein.
- Bei Strasseneinmündungen, Strassenkreuzungen und Ausfahrten auf die Strassen müssen Sichtzonen eingehalten werden. In den Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm und einer solchen von 3 m gewährleistet sein.
- Ab Hinterkante von Strassen und Wegen sind grössere Sträucher und Pflanzen 50 cm zurückzuschneiden.
- Gehweg- und Strassenabschlüsse müssen sichtbar sein und freigehalten werden.
- Die Bedienung der Hydranten muss allseitig gewährleistet sein.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken Ihnen für Ihren Beitrag an die Verkehrssicherheit.

FRAPOLLI

«momenti di passione...»

SOMMERAU-TICINO
HOTEL RESTAURANTS
CATERING
GOLFRESTAURANT

FRAPOLLI

Telefon +41 (0)44 745 41 41
www.sommerau-ticino.ch
Dietikon – Zürich

«Gusto & Emozioni»

«Art of Catering»

«Ihre grüne Oase»



Für mich und dich. **pronto**

Neu in Geroldswil an der Limmattalstrasse 25

Tanken und Einkaufen an 365 Tagen (Tanken 24 Std.) Einkaufen von 06.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Auf 120 Quadratmeter finden Sie 1'500 Artikel des täglichen Bedarfs

- Ofenfrische Backwaren
- Molkerei-, Fleisch- und Wurstwaren
- Ein saisonal abgestimmtes Angebot von Früchten und Gemüse
- Getränke, Wein und Spirituosen, Rauchwaren (Jugendschutz erst ab 18 Jahren)
- Fertiggerichte, Tiefkühlprodukte und mehr

Non Food

- Gasflaschen für Grillgeräte
- Motoröle und mehr für Ihr Auto

Das Coop Pronto Team freut sich auf Ihren Besuch!



ZAHNARZTPRAXIS DR. MIHAIL

Hueb wiesenstrasse 1, Ärztehaus - 8954 Geroldswil

Tel. 044 748 10 70 • Fax 044 748 12 25

www.zahnarztpraxis-dr-mihail.ch

Mo. - Sa. 08:00 - 20:00 Uhr



- Notfall • Bleaching - Zahnaufhellung • Moderne prothetische Vollsaniierungen
- Implantologie • Prophylaxe - Zahnvorsorge • Computergesteuerte 3D Chirurgie
- Paradontalchirurgie - Knochenaufbau • Kieferchirurgie-Weisheitszahnentfernung
- Ästhetische Restaurationen mit: Vollkeramikronen, Keramikfüllungen (Inlays),
Keramischen Verblendschalen (Veneers)

UNSER ZIEL: IHR SCHÖNES LÄCHELN

Für jedes Budget die passende Lösung!
WIR GARANTIEREN FESTPREISE
FÜR UNSERE BEHANDLUNGEN.
DAS ERSPART IHNEN
UNANGENEHME ÜBERRASCHUNGEN!

Testen Sie uns!
Keine Sanierung ohne unser
kostenloses Gegenangebot!



Das Team - Gemeinsam sind wir für Sie da.

Gratulationen

Der Gemeinderat wünscht allen Jubilaren alles Gute und beste Gesundheit!

Den 80. Geburtstag feiern:

18. Mai	Rosmarie Lang	Waldrütistrasse 5, Geroldswil
3. Juni	Rosmarie Bürge	Waldrütistrasse 3, Geroldswil
13. Juni	Maria Anna Kuhn	Untere Lättenstrasse 1, Geroldswil

Den 85. Geburtstag feiern:

14. April	Peter Wetzel	Huebweisenstrasse 37, Geroldswil
17. April	Josef Metzger	Huebweisenstrasse 5, Geroldswil
25. April	Liselotte Krausbauer	Obere Lättenstrasse 5, Geroldswil
1. Mai	Elise Wietlisbach	Feldstrasse 5, Geroldswil
10. Mai	Verena Fausch	Poststrasse 6b, Geroldswil
30. Mai	Giuseppantonio Cataldi	Limmattalstrasse 47, Geroldswil

Den 90. Geburtstag feiern:

7. Mai	Angelina Freuler	Giessackerstrasse 35, Fahrweid
3. Juni	Ernst Frischknecht	Lenggenbachstrasse 16, Fahrweid

Den 95. Geburtstag feiern:

2. April	Gisela Lienhardt	Giessackerstrasse 19, Fahrweid
----------	------------------	--------------------------------

Zivilstandsfälle dürfen nur unter bestimmten, eng begrenzten Voraussetzungen bekannt gegeben werden, wenn eine kantonale gesetzliche Grundlage dazu ermächtigt oder die betroffene Person der Publikation ausdrücklich zustimmt. Wir verzichten deshalb künftig auf die Publikation von Hochzeitsjubiläen in den Gemeindenachrichten.

**Wünschen Sie, nicht in den Gemeindenachrichten publiziert zu werden?
Bitte teilen Sie dies der Abteilung Präsidiales, 044 749 32 30, mit.**

Bestleistungen im grünen Bereich.



NEW FORD **C-MAX ENERGI** PLUG-IN HYBRID

Das kommt dabei heraus, wenn man das Beste von zwei Antriebssystemen miteinander verbindet: maximale Effizienz bei minimalem Verbrauch. Nach gerade einmal 4 Stunden Ladedauer an jeder beliebigen 230-V-Steckdose schafft der neue C-MAX Energi Plug-In Hybrid dank seinem recycelbaren Lithium-Ionen-Batteriesystem rein elektrisch angetrieben 44 km. Danach übernimmt der extrem sparsame 2.0-Liter-Benzinmotor und erweitert die Reichweite um bis zu 1000 km. So glänzt der neue C-MAX Energi mit einem Verbrauch von nur 2.0 l/100 km und lediglich 46 g/km CO₂-Ausstoss. Damit fahren Sie stets im grünen Bereich.

Ab Fr. 34'900.-*



ford.ch

Garage Klein AG

Hueb wiesenstrasse 32, 8954 Geroldswil,

Tel. 044 750 03 79,

contact@ford-klein.com, www.ford-klein.com

* Berechnungsbeispiel abgebildetes Modell: C-MAX Energi Hybrid 2.0 Oxford White, 6-Stufen eCVT Automat, 177 PS/130 kW, 5-türig, Nettopreis Fr. 34'900.- (Metallic-Farben gegen Aufpreis). Angebot gültig bei teilnehmenden Ford Händlern bis auf Widerruf, spätestens bis 31.3.2016. Preis inkl. MWST.

C-MAX Energi Hybrid 2.0, 6-Stufen eCVT Automat, 177 PS/130 kW: Gesamtverbrauch 2.0 l/100 km, CO₂-Emissionen 46 g/km. Energieeffizienz-Kategorie A. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g/km.

Die Post sammelt Ihre Altkleider

Altkleider können entweder in Textilcontainern an der Sammelstelle Giessacker oder bei der Strassensammlung vor der Haustür in einem Sammelsack abgegeben werden.

In den letzten Monaten hat TEXAID ihre verschiedenen Sammelsysteme nach ökologischen und ökonomischen Kriterien evaluiert und ist zum Schluss gekommen, dass insbesondere die Strassensammlung diesen Ansprüchen nicht mehr entspricht. Aus diesen Gründen hat sich TEXAID entschieden, die klassische Art der Strassensammlungen in den meisten Regionen einzustellen.

TEXAID bietet aber auch künftig eine Sammelmethode an, die vor allem auch für Personen mit eingeschränkter Mobilität eine willkommene Dienstleistung ist. Mit der Post konnte sie einen neuen Partner finden. Auch ihr ist eine niedrige CO₂-Emission wichtig, weshalb sie ihre Zustellungen grösstenteils mit elektrischen Dreiradfahrzeugen ausführt.

Die Post wird künftig Ihre Sammelsäcke mitnehmen. Die Abholung wird mit der Zustellung der Post kombiniert.



Altkleider werden ab 2017 durch den «Pöstler» abgeholt

Und so funktioniert's:

- Flyer und Sammelsack werden klimaneutral produziert.
- TEXAID-Sammelsäcke werden klimaneutral durch die Promopost zugestellt.
- Während des Sammelmonats von Montag bis Freitag können Sie Ihren Sammelsack beim Briefkasten deponieren (bitte nur bei trockener Witterung, nasse Säcke werden nicht mitgenommen).
- Der Postbote nimmt die Sammelsäcke mit. Diese werden in einem Schweizerischen Briefzentrum zusammengeführt.
- TEXAID holt die Alttextilien ab und transportiert sie nach Schattdorf, um sie einer sinnvollen Verwertung zuzuführen.

In Geroldswil holt die Post Ihre Altkleider im Juni 2017 ab.

Poststelle Fahrweid – Prüfung einer neuen Lösung

Aufgrund der Entwicklung der digitalen Kommunikation und der veränderten Kundenbedürfnisse prüft die Post kontinuierlich neue, zukunftsfähige Konzepte. Davon betroffen ist auch die Postversorgung in der Fahrweid. Diese Poststelle soll ge-

schlossen werden. Wann, ist noch nicht klar. Davon betroffen sind auch Haushalte von Geroldswil. Aus diesem Grund setzt sich der Gemeinderat gemeinsam mit der Gemeinde Weiningen und dem Quartierverein Fahrweid in Gesprächen mit der

Post für eine geeignete Anschlusslösung ein. Die betroffenen Haushalte werden selbstverständlich rechtzeitig darüber informiert.



Christoph Sauter



Pius Gobetti



Loris Ardielli



Willi Frei



Sandra Haslebach

Die Geroldswiler Glücksbringer

Ihr Kaminfeger-Team

christoph sauter
kaminfeger AG



Reinigung | Kontrolle | Beratung

Dietikon & Weiningen

Tel. 044 742 20 10

Nat. 079 333 78 78

www.sauter-kaminfeger.ch

Verlangen Sie unsere unverbindliche Offerte

- Allgemeiner Reinigungsservice für Privat, Büros, Praxen, Gewerbe, Verwaltung etc.
- Frühjahrsputz & Fensterreinigung
- Unterhalts- & Generalreinigung
- Umzugs- & Baureinigung
- Spezialdienste wie z.B. Entsorgung, Instandhaltung, Hauswartung

**Wir setzen generell auf ökologische
Methoden und Reinigungsmittel**

ako *clean* akogroup

Sauberkeit der ökologischen Art

**Lenggenbachstrasse 3
CH-8951 Fahrweid**

**Fon +41 44 774 17 17
akoclean.ch**

Elektro  **Stüssi** GmbH

Die Basis für gute Installationen

Limmattalstr. 43 8954 Geroldswil
Tel.: 043 455 55 00 Fax: 043 455 55 02
www.elektro-stuessi.ch info@elektro-stuessi.ch

Bisch du de schnällschi Geroldswil-Fisch 2017?

Du fühlst dich wie ein Fisch im Wasser und freust dich darauf, dich gegen andere Kinder vom rechten Limmattal in einem Schwimmwettkampf zu messen?

Du wohnst in Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil oder Oetwil a.d.L. und besuchst die 1. bis 6. Klasse? Dann melde dich unbedingt an – im Hallenbad oder über unsere Website www.geroldswil.ch



Bitte beachten Sie, dass das Hallenbad aufgrund des Wettkampfes für den öffentlichen Schwimmbetrieb geschlossen bleibt.

Ab 16.00 Uhr ist das Hallenbad für alle Besucher kostenlos zugänglich.

Es findet ein Plauschbaden für alle mit Schnuppertauchen und Kletterwand-Wettbewerb statt.

Mach mit und mäld di no a bis am 12. März 2017

Gut beraten von A – Z.



Ihr Berater: Armando Ruggiero

Versicherungs-, Vorsorge-, und Firmenkundenberater

Tel. 058 357 28 27, Mobile 079 335 32 86

armando.ruggiero@allianz.ch

Generalagentur Beat Weilenmann

Neumattstrasse 7, 8953 Dietikon

www.allianz.ch/beat.weilenmann

Allianz 

Frühlingserwachen heisst Veränderung



Profitieren Sie jetzt von unserem Frühlingsrabatt!

Frühling bedeutet Veränderung

Der Frühling steht für Erwachen und Neuerung. Folgen Sie dem Beispiel der Natur und gönnen Sie sich und Ihrem Daheim passend zur Jahreszeit ein neues Aussehen.

Profitieren Sie von unseren Frühlingsangeboten und schaffen Sie neue Akzente mit unseren praktischen und einzigartig schönen Lösungen.

Kontaktieren Sie uns jetzt und lassen Sie sich von uns persönlich beraten.



*Lifestyle beginnt bei
Calia-Storen*

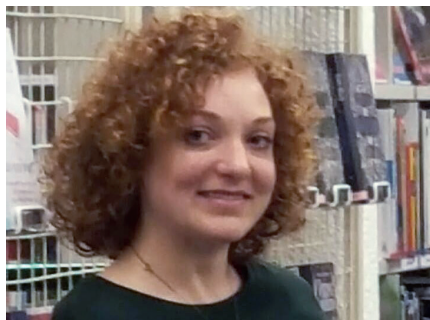
*CALIA-STOREN AG | Huebwiesenstrasse 24 | 8954 Geroldswil
Tel. 043 455 50 80 | Mobile 076 384 50 30 | info@calia-storen.ch | www.calia-storen.ch*

Wir sind nicht nur Bibliothekarinnen – wir sind auch Eventmanagerinnen

In dieser Ausgabe möchten wir über zwei ganz unterschiedliche Anlässe berichten, die in der Bibliothek Geroldswil jeweils für Höhepunkte gesorgt haben.

Yvonne Eisenring arbeitete als Moderatorin bei den Fernsehsendern TeleZüri und SRF und schreibt als freischaffende Journalistin Kolumnen für annabelle, Friday, DAS MAGAZIN, die SonntagsZeitung und noch einige mehr.

Um ein Jahr statt in die berufliche in die private Zukunft zu investieren, kündigte



Yvonne Eisenring – humorvoll und erfrischend

Yvonne Eisenring den Job und gibt ihre Wohnung auf. Dass aus ihrer Idee mal ein Buch wird, wusste sie da noch nicht. Zurück von ihrer Reise, startet sie im Oktober 2015 ihre Lesetour mit ihrem Buch «Ein Jahr für die Liebe» und macht am 7. Februar in der Bibliothek Geroldswil halt. Yvonne Eisenring las Passagen aus ihrem Buch. Sie machte halt in Hamburg, Berlin, New York und München und nahm uns mit nach Irland an ein Speed Dating. Sie erklärte uns, dass bei einem Speed Dating sich Frauen und Männer dabei gegenüber in eine Reihe setzen. Nach etwa fünf Minuten wechselt der Mann jeweils den Platz, so lange, bis jede Frau jeden Mann einmal kennengelernt hat. Yvonne Eisenring liess uns auf humorvolle und sehr erfrischende Art Einblick auf ein



Rund 50 gespannte Zuhörer wollten wissen, wie Yvonne Eisenring 50 Dates in 12 Ländern erlebt hat

Jahr gewähren, in dem sie zwölf Länder bereiste und 50 Dates hatte. Es war ein interessanter und eindrucksvoller Abend, der sehr viel Spass gemacht hat.

«Mit Märli durs Jahr» findet neunmal im Jahr statt. Diesen Anlass zu organisieren macht einfach nur Freude.

Die engagierte und pensionierte Lehrerin Maria Richner, die einige aus ihrer Schulzeit noch kennen, erzählt mit ruhiger Stimme Märchen aus früherer Zeit. Märchen, die ältere Generationen eventuell noch kennen, doch unsere jüngsten Zuhörer mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht mehr. Mit Spannung – sie können es jeweils kaum erwarten – folgen sie den Geschichten von Maria, die sie mit wunderschönen Bildern ausschmückt. Die Bilder werden von ihr und ihrem Mann selbst ausgesucht, vergrössert und laminiert. In einem passenden Bilderrahmen blättert Maria von Kapitel zu Kapitel. Kinder, die fünf Minuten vorher noch umhergesprungen sind und noch laut geschwätzt oder gelacht haben, werden, sobald das Licht ausgeht und der

Gong ertönt, zu sehr aufmerksamen und leisen Zuhörern. Die Märlistunden mit Maria Richner sind und bleiben bei unserer jüngsten Leserschaft sehr beliebt.



Gespannt warten und verfolgen unsere jüngsten Besucher die Geschichten von Maria Richner

11. April 2017

Frühjahrsapéro mit vielen Bücherneheiten und Überraschungen

10. Mai 2017

Blanca Imboden. Die bekannte Schriftstellerin liest bei uns in der Bibliothek in Geroldswil.

Man kennt sie von Büchern wie «Matterhörner», «Schwingfest», «Wandern ist doof» und noch vielen mehr.

15. Juni 2017

Zwei innovative Damen aus der Buchhandlung Scriptum aus Dietikon sind bei uns zu Gast mit ihrem Programm **«Bücher im Gespräch»**.

- PLANUNG
- INSTALLATION
- SERVICE

- Heizung
- Warmwasser
- Badezimmer
- Unterhalt & Reparaturen
- Gesamtplanung & Umbauten



WÄRMEBAU AG
 Grossächerstrasse 23
 8104 Weiningen
 Fon 044 750 08 70
info@waermebau.ch
www.waermebau.ch

KARATEKID NEUE KURSE



KARATE TRAINING FÜR KINDER AB 8 JAHRE

TAIDOKAI MARTIAL ARTS
 HÖNGGERSTRASSE 36
 8103 UNTERENGSTRINGEN

KIDS KARATE FÖRDERT
 SELBSTVERTRAUEN UND
 KONZENTRATION. DU LERNST
 DICH ZU VERTEIDIGEN UND
 SPÜRST DASS DU STARK
 WIRST. BEI UNS WIRST DU VON
 PROFIS TRAINIERT DIE DIR
 DIESE GEHEIMNISVOLLE
 KAMPFKUNST AUS JAPAN
 BEIBRINGEN

WWW.TAIDOKAI.CH
 078 880 90 70



- Malen
- Renovieren
- Bodenbeläge

Natel 079 404 36 02
 Tel. 044 747 00 75
www.pegros.ch
info@pegros.ch

Vortrag «Den Alltag meistern – gewusst wie»



GESUNDHEIT
LIMMATTAL

Donnerstag, 30. März
2017, 14 Uhr, Reformier-
te Kirche Geroldswil

Veranstalter: Evang.-ref. und kath. Kirch-
gemeinde, Pro Senectute Geroldswil,
Weiningen, Unterengstringen, Senioren-
club Oetwil, Seniorenrat Oetwil-Gerolds-
wil/Fahrweid.

*«Erfolgreich altern heisst nicht, keine Be-
schwerden zu haben, sondern lernen, die-
se zu meistern.» (Autor unbekannt)*

Es ist eine Leistung, bei einer Krankheit
oder nach einem Unfall, mit einer Behin-
derung oder mit Altersgebreten den All-
tag zu meistern. Wie das noch besser
geht, zeigen wir Ihnen mit dem 3-Stufen-
Modell «Auswählen – Optimieren – Kom-
pensieren». Es wird Ihnen das Leben er-
leichtern.

Ein Beispiel: Treppen steigen bereitet Ih-
nen immer mehr Mühe.

Auswählen: Welches Ziel will ich unbe-
dingt erreichen? Ich will meine Freunde
weiterhin einmal pro Woche im «Ster-
nen» zum Essen treffen und dort die Trep-
pe zu den Toiletten bewältigen können.

Optimieren: Was kann ich tun, um dieses
Ziel zu erreichen? Ich ruhe mich am be-
treffenden Morgen aus und mache keine
Hausarbeiten, sondern lese ein spannen-
des Buch. Ausserdem gehe ich jeden Tag
einmal zu Fuss in den 1. Stock und nehme
erst dann den Lift in den 3., wo ich wohne.

Kompensieren: Was kann ich machen,
damit meine Kräfte ausreichen? Ich nut-
ze eines der Hilfsmittel, die heute zur Ver-
fügung stehen: Die Palette reicht vom
Gehstock über die Physiotherapie bis hin
zum Schmerzmittel.

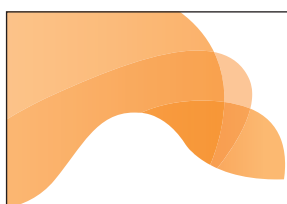
Lassen Sie sich an unserem Anlass von
zahlreichen Beispielen inspirieren und
gewinnen Sie Ideen, um Ihre Lebensqua-
lität zu erhalten, ja, zu steigern.



Beatrice Feusi,
Leiterin

**Anlaufstelle
Gesundheit und
Alter rechtes
Limmattal**

Für Ihre Fragen: Telefon 043 455 10 17
oder info@gesundheit-limmattal.ch
Ergänzende Informationen und weitere
Tipps auf www.gesundheit-limmattal.ch



GESUNDHEIT
LIMMATTAL

**Wie Sie bei Krankheit,
Behinderung und Unfall Ihr
Leben meistern**

Anlaufstelle Gesundheit und Alter
Für Ihre Anliegen: 043 455 10 17
www.gesundheit-limmattal.ch

hundesalonlaika



Hunde- & Katzenpflege
Hundesitting

Wo Tier und Mensch **sich wohlfühlen!**

Nach telefonischer Voranmeldung pflegen und verschönern wir Ihren Liebling – Hund oder Katze – klein oder gross, Rasse oder Mischling nach Ihren Wünschen. Auch Hundesitting und ein Kleintier-Taxi haben wir im Angebot. Telefonisch erreichbar von Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr.

- Termine innert kürzester Frist
- mit ÖV gut erreichbar
- Reservierte Parkplätze
- Hundesitting
- Abholservice für Sie und Ihren Liebling

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Hundesalon Laika Team
Gaby Albicker Kretz

Huebwiesenstrasse 9a · 8954 Geroldswil · Tel. 044 747 50 70 · gaby@hundesalon-laika.ch · www.hundesalon-laika.ch

Ihre Steuererklärung kompetent und schnell erledigt

Wo Zahlen zählen können Sie mit uns rechnen

Einfache Steuererklärung ab Fr. 100.–

Steuerberatung | Buchhaltung | Firmengründungen

Revision | Immobilienverwaltung | Unternehmensberatung

JBP Treuhand AG
Ackersteinstrasse 21 | 8049 Zürich
Fon 043 222 58 77 | www.jbp-treuhand.ch

JBP Treuhand

Finanzen (4/8) – Wer bezahlt die häusliche Betreuung?



GESUNDHEIT
LIMMATTAL

Es gibt viele unterschiedliche Betreuungs- und Entlastungsangebote, dank denen ein Heimaufenthalt vermieden oder aufgeschoben werden kann. Private Lösungen lassen sich mit Angehörigen, Freunden, Nachbarn, einer (24-Stunden-) Betreuerin, Nonprofit-Organisationen, der öffentlichen Spitex rechtes Limmattal oder privaten (Spitex-)Anbietern finden. Wir informieren Sie gerne, insbesondere auch über die anfallenden Kosten. Hier ein kurzer Überblick über die Finanzierungsmöglichkeiten:

Leistungen der Gemeinde

Das Pflegegesetz verpflichtet die Gemeinden, unter anderem die Betreuung bereitzustellen und mitzufinanzieren. Im rechten Limmattal übernimmt die öffentliche Spitex diese Aufgabe, sofern eine ärztliche Verordnung vorliegt (Informationen unter Tel. 043 455 10 10 und www.spitex-rechteslimmattal.ch). Achtung: Wenn Sie sich für einen privaten (Spitex-) Anbieter entscheiden, gehen die Betreuungskosten voll zu Ihren Lasten.

Leistungen der Kranken-/ Unfallversicherung

Im Gegensatz zur Pflege gehört die Betreuung nicht zur Leistungspflicht der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. Indirekt leistet sie einen limitierten Beitrag, beispielsweise für Transportkosten in ein Tageszentrum. In gewissen Zusatzversicherungen ist die Betreuung enthalten. Wir empfehlen Ihnen entsprechende Abklärungen – auch bei der Unfallversicherung bezüglich unfallbezogener Leistungen.

Leistungen der IV bzw. AHV

Je nach Hilfsbedürftigkeit erhalten Sie eine pauschale «Hilflosenentschädigung». Diese können Sie frei einsetzen, beispielsweise für einen Entlastungsdienst, eine private Betreuerin oder das Tageszentrum. Achtung: Noch nicht AHV-berechtigte Angehörige, die Sie betreuen, erhalten gegebenenfalls AHV-Betreuungsgutschriften.

Wenn Sie Ergänzungsleistungen zur AHV/ IV (EL) beziehen, haben Sie eventuell Anspruch auf Rückerstattung der selber ge-

tragenen Betreuungskosten. Wenn Sie keine jährliche EL erhalten, ist eine Rückvergütung trotzdem möglich, falls ein Ausgabenüberschuss entsteht. Informieren Sie sich auf www.gesundheit-limmattal.ch und mit unseren Merkblättern. Lassen Sie sich von uns beraten. Wir helfen Ihnen gerne, eine optimale Lösung (auch betr. Finanzierung) zu finden.

Und nicht vergessen: Bei der Steuererklärung können Sie die selbst getragenen Betreuungskosten als Krankheits- oder Behinderungskosten angeben.



Beatrice Feusi,
Leiterin

**Anlaufstelle
Gesundheit und
Alter rechtes
Limmattal**

Für Ihre Fragen: Telefon 043 455 10 17
oder info@gesundheit-limmattal.ch
Ergänzende Informationen und weitere
Tipps auf www.gesundheit-limmattal.ch



**Unverhofft kommt oft.
Wir sind für Sie da.**

Reto Müller, T 044 744 70 61, reto.mueller@mobiliar.ch

Generalagentur Limmattal, Stephan Egli
Kirchplatz, 8953 Dietikon
T 044 744 70 77, limmattal@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

**Kompetenz
durch
Erfahrung
und
Engagement**

Planung/Raumentwicklung
Baupolizei/Bauwesen
Tiefbau/Realisierung
Gesamt-/Bauherrenberatung
Hochbau

Hochbau
Tiefbau
Spezialtiefbau
Verkehrsplanung
Orts- und Quartierplanung
Kommunale Bauverwaltung
Bauvermessung
Leitungskataster GIS
Submissions- und Wettbewerbswesen
Baurechts- und Brandschutzberatung

landis 
bauingenieure + planer

Geroldswil 043 500 45 82
www.landis-ing.ch

k i B i z
• DIE FAMILIÄRE KINDERKRIPPE •

**NEU MIT
KINDER-
HORT**

Kompetent und herzlich

Wir bieten Kindern im Vorschul- und Schulalter in den hellen und farbigen Kita- und Horträumlichkeiten alles, was ein Kinderherz begehrt! Genug Platz zum Spielen, Lernen, Spass haben und Austoben.

Interessiert?

Michèle Keller erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte: 044 747 57 47
E-Mail: info@kibiz-geroldswil.ch

Anmeldung: kibiz-geroldswil.ch
Poststrasse 5a, 8954 Geroldswil



**MEDIATION
GEROLDSWIL**

Enrico Denicolà
Mediator IRP-HSG

Termine nach Vereinbarung
Telefon 079 402 49 35

Vermittlung bei Konflikten

- in der Ehe, Familie, unter Erben
- zwischen Nachbarn, Mietern und Vermietern
- in der Schule und am Arbeitsplatz
- zwischen Vertragsparteien und Unternehmen
- bei öffentlichen Projekten
- zwischen Geschädigten und Versicherungen
- zwischen Personen unterschiedlicher Kulturen

Holen Sie die Welt zu sich nach Hause!



Gastfamilie YFU

Möchten Sie mehr wissen zum Thema «Gastfamilie sein»?

Weitere Auskünfte:

YFU Schweiz

Monbijoustrasse 73

Postfach 1090, 3000 Bern 23

Telefon 031 305 30 60

info@yfu.ch

www.yfu.ch

Der Verein YFU Schweiz, der über mehr als 60 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet des Jugendaustausches verfügt, arbeitet nicht gewinnorientiert und wird als wohltätige Institution vom Bund unterstützt.

Werden Sie YFU-Gastfamilie.

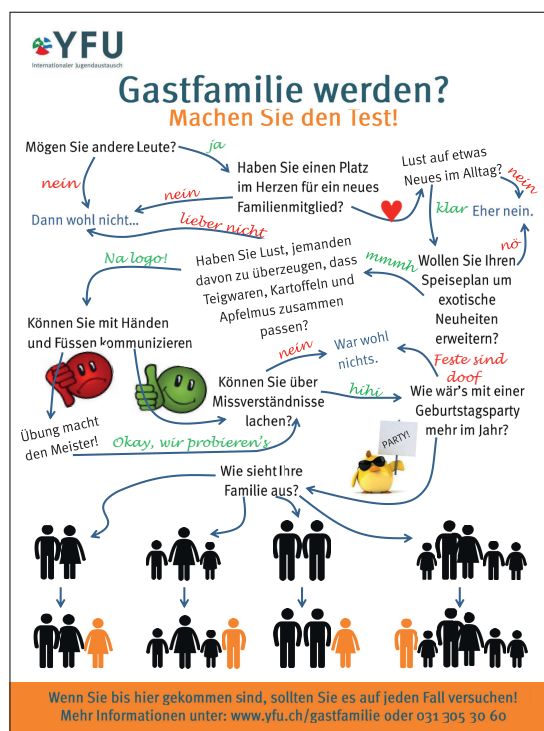
YFU-Gastfamilie zu sein heisst, ein Austauschjahr zu machen – ohne wegzufahren: Im Zusammenleben mit einem Austauschschüler/einer Austauschschülerin im Alter zwischen 15 und 18 Jahren entdecken Sie eine fremde Kultur direkt bei sich zu Hause. Ausserdem lernen Sie Ihren Familienalltag von einer anderen Seite kennen und sehen bisher selbstverständlich Geglaubtes aus einem neuen Blickwinkel.

Als Gastfamilie schenken Sie einem jungen Menschen für 10–11 Monate ein zweites Zuhause in der Welt. Das heisst, Sie nehmen ihn in Ihrer Familie auf und bieten ihm ein freies Bett und einen Platz am Tisch (inkl. Verpflegung). Motivation für die Aufnahme eines Austauschschülers/einer Austauschschülerin soll das Interesse am interkulturellen Austausch sein. YFU-Gastfamilien erhalten keine finanzielle Entschädigung. YFU-Austauschschüler/-innen kommen

in aller Regel Anfang August in der Schweiz an.

Paare mit Kindern, Paare ohne Kinder, gleichgeschlechtliche Paare, Alleinerziehende, Patchwork-Familien usw. – alle

sind eingeladen, Gastfamilie zu werden. Was zählt, ist die Bereitschaft, eine Austauschschülerin oder einen Austauschschüler als neues Mitglied in der Familie aufzunehmen





RENAULT
Passion for life

Neuer Renault SCENIC

Familienauto – neu definiert.



32
JAHRE **GARAGE**
E. BALZER

Ihr Renault Partner in der Nähe
mit den besten Konditionen.

www.garage-balzer.ch

GEROLDSWIL Garage E. Balzer
044 749 30 50

25. Wiesentäli-Jubiläumslauf am 9. April 2017



Sei auch du dabei beim Wiesentäli-Jubiläumslauf

Datum: Sonntag, 9. April 2017
Ort: beim Bauernhof im Wiesentäli,
 8955 Oetwil a.d. Limmat
Startgeld: Kinder unter 16 Jahre Fr. 8.–
 Junioren und Erwachsene Fr. 12.–

Anmeldung: bis Samstag, 19. März 2017, an
 winu.hugi@bluewin.ch oder
 Erwin Hugi, Dorfstrasse 140,
 8954 Geroldswil
Nachmeldung: bis 7. April 2017 möglich, mit einem
 Zuschlag von Fr. 5.–
Bezahlung: bei der Startnummernausgabe
Startnummern: abholen bis 10.45 Uhr,
 Bezug beim Start-/Zielgelände
Veranstalter: Turnverein Oetwil-Geroldswil
Garderobe: keine vorhanden
Verpflegung: Festwirtschaft im Start-/Zielgelände
Parkplätze: keine Zufahrt über Bergstrasse Oetwil
 oder Geroldswil
 Bitte mit öffentlichen Verkehrsmitteln
 anreisen oder die Parkhäuser in Oetwil
 und Geroldswil oder unten an der
 Limmat benutzen
Streckenübersicht: bei der Startnummernausgabe im
 Startgelände

Kategorie	M/F	Jahrgang	Distanz	Startzeiten
Schülerinnen U8	F	2010–2011	1,1 km	11.00
Schüler U8	M	2010–2011	1,1 km	11.15
Schülerinnen U10	F	2008–2009	1,1 km	11.30
Schüler U10	M	2008–2009	1,1 km	11.45
Schülerinnen U10	F	2008–2009	1,1 km	11.30
Piccoli /EIKi		2011–2014	1,1 km	12.00
1. Rangverkündigung				12.30
Schülerinnen U12	F	2006–2007	1,7 km	12.45
Schüler U12	M	2006–2007	1,7 km	13.00
Schülerinnen U14	F	2004–2005	1,7 km	13.15
Schüler U14	M	2004–2005	1,7 km	13.15
Handicap	F/M		1,7 km	13.15
Schülerinnen U16	F	2002–2003	1,7 km	13.15
Schüler U16	M	2002–2003	1,7 km	13.15
Juniorinnen U20	F	1998–2001	4,0 km	13.30
Junioren U20	M	1998–2001	4,0 km	13.30
Damen	F	1997 und älter	4,0 km	13.30
Herren	M	1997 und älter	4,0 km	13.30
Walking	F/M	1997 und älter	4,0 km	13.30
2. Rangverkündigung				14.00



Beutter Küchen goes outdoor

Besuchen Sie uns
an der Giardina 17
vom 15. - 19. März
Messe Zürich
Halle 1, Stand D20

Weiningenstrasse 48
8103 Unterengstringen

beutterküchenag

Bereit für heute, bereit für die Zukunft!

Wir haben unseren neuen Standort im Gewerbepark Weiningen bezogen. Motiviert bedienen wir unsere Kundschaft in der neuen und modern ausgerüsteten Werkstatt.

Saxer

Holzbau

Zimmerei
Schreinerei

Weiningen

Saxer Holzbau Weiningen GmbH
Im Gewerbepark 2
8104 Weiningen
Tel: 044 750 07 19
Fax: 044 750 44 08
Mail: info@saxerholzbau.ch

Wir bieten Ihnen unsere Leistungen für:

- Holzbau für Neubauten, Aufstockungen und Anbauten
- Holzfassaden und Aussenbeläge
- Umbauten und energetische Sanierungen
- Einbau von Dachfenstern
- Wand- und Deckenverkleidungen, Schränke
- Schreinerarbeiten
- Reparaturen

Sieg im Nacht-Orientierungslauf



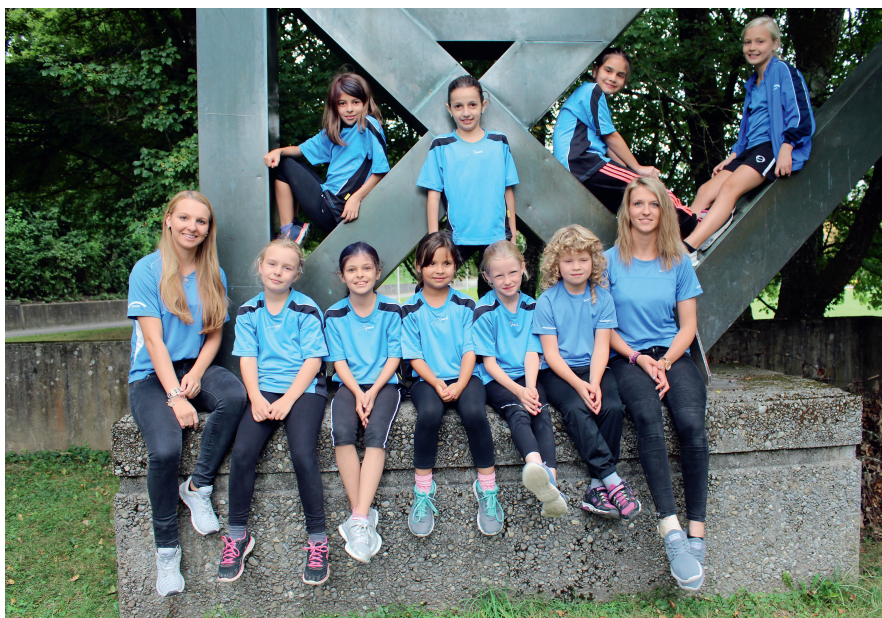
Winterzeit – Chränzlezeit. Das diesjährige Chränzli des OTVG stand unter dem Motto «Familie» in zahlreichen abenteuerlichen Variationen. Fackellauf und Nacht-Orientierungslauf setzten sportliche Akzente – bei letzterem stellte der OTVG den Sieger in der Kategorie «Mixed».

Rejuwe 2016

Am diesjährigen Rejuwe hatte der OTVG wieder einige Teilnehmer dabei, darunter auch einige erfolgreiche. Doch dazu später mehr. Am Samstagmittag war Treffpunkt, worauf man sich gemeinsam auf den Weg Richtung Schlieren machte. Nachdem man sich um 13 Uhr auf dem Wettkampfgelände getroffen hatte, wurden Dreier- und Vierergruppen gebildet. In diesen Gruppen wurden verschiedene Disziplinen gemeistert. Die Disziplinen waren: Dreiecksball, Torwandschiessen und Stafette. Für Jasmin und Caro war es der erste Rejuwe, bei dem sie ihre Mädchen stolz begleiten durften. Nachdem jede Gruppe ihre Disziplinen gemeistert hatte, gab es eine grosse Pause, in der für die gemeinsame Vereinsstafette wieder Energie getankt werden.



Vereinte Kräfte für die Vereinsstafette



Das Rejuwe-Team 2017

Nacht-Orientierungslauf vom 2. Dezember 2016

In diesem Jahr organisierte der TV Engstringen den alljährlich in der Region durchgeführten Nacht-Orientierungslauf. Wir vom OTVG versammelten uns an jenem Freitagabend um 19 Uhr am Sonnenberg. Mit einer Teilnehmerzahl von 17 Läuferinnen und Läufern stellten wir die meisten Athleten. Den Sieg konnten wir in der Kategorie «Mixed» mit Sophia Schoch und Oliver Lehmann einfahren. Natürlich ging es in erster Linie nicht um das Gewinnen, sondern vielmehr um den Teamspirit und den Spass. Für einige jedoch auch, um den Weg zurück zum Ziel zu finden. Denn es war sicherlich keine leichte Aufgabe, sich in der Dunkelheit bei eisiger Kälte zurechtzufinden. Die teils gut versteckten Posten mussten auch erst einmal gefunden werden. Um ganz vorne mitlaufen zu können, waren eine gute Routenplanung im Voraus, ein guter Orientierungssinn und

schnelle Beine erforderlich. Zu schnell durften sie aber dennoch nicht sein! Denn auf dem unebenen Boden kann man sich leicht den Fuss übertreten. Dies hat leider jemand aus unserer Reihe selber erfahren müssen. Schliesslich fanden aber alle Teilnehmer den Weg sicher zurück ins Ziel.

Wenig später, nach Eintreffen der letzten Läufer, gab es eine kurze Rangverkündigung. Danach ging es zum ersehnten gemütlicheren Teil über. Für die Sieger der jeweiligen Kategorie gab es deftige Steaks und für die anderen feine Würste. Alleamt genossen das Beisammensein mit Speis und Trank in der Wärme.

Letztlich hatten alle Teilnehmer riesigen Spass und freuen sich bereits auf den nächsten Start an einem Nacht-Orientierungslauf.



**Wissen Sie,
wie viele Leute
sich für Ihre vier
Wände interessieren?**

Engel & Völkers Dietikon
Telefon +41 43 500 25 25
Dietikon@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/Dietikon



ENGEL & VÖLKERS



APOTHEKE ANDRÉ ROCHAT

Im Dorfzentrum Huebwies
Poststrasse 1
CH-Geroldswil

Telefon: 044 748 14 34 | 044 748 30 20
Fax: 044 748 08 66
E-Mail: rochatpharm@bluewin.ch

www.apotheke-rochat.ch

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 08:00 – 12:15 | 13:45 – 18:30
Samstag: 08:00 – 12:15

**BURRI
&
WEBER**

■ Einbruchschutz
■ Umbauten

■ Reparaturen
■ Glasschäden

IMMAT

SCHREINEREI

Brunastrasse 2 . 8951 Fahrweid
Tel. 043 455 53 10 . Fax 043 455 53 11
E-Mail: limmat-schreinerei@bluewin.ch

www.limmat-schreinerei.ch



Fackellauf Dezember 2016

Das Jahr 2016 liess der OTVG im Wiesentäli mit einem Fackellauf ausklingen. Nach Einbruch der Dunkelheit versammelten sich die Kinder der Maitliriegen klein und gross, der Jugi und der Leichtathletik auf dem Vita-Parkplatz in Geroldswil. Nachdem die Fackeln angezündet worden waren, zogen die fast 60 Teilnehmer, inklusive Helfern, Leitern und ein paar Eltern für einen Rundgang durch das Wiesentäli los. Dabei kümmerten sich die grösseren Turnerinnen und Turner um die jüngeren Kinder.

Zur selben Zeit wurden beim Cevi-Haus (einen grossen Dank an die Cevi an dieser Stelle!) bereits die ersten Würste auf den Grill gelegt und Tee über dem offenen Feuer gekocht. Für die Erwachsenen gab es sogar einen Kessel mit Glühwein. Somit konnten die OTVGler nach dem Umzug mit einer warmen Verpflegung in Empfang genommen werden. Die klare Nacht, das Licht durch Lagerfeuer und Fackeln und die gute Verpflegung sorgten für eine fröhliche und gleichwohl besinnliche Stimmung.

Sogar der Samichlaus mit seinem Schmutzli hat den Weg zu uns gefunden – sie sind wohl den Lichtern im Wald gefolgt. Auf jeden Fall wurde jedes Kind und sogar die Leiter für den grossen Einsatz das ganze Jahr über mit einem Säckli aus dem Chlausack belohnt. Somit wurden Gross und Klein für neue, grosse Taten im Jahr 2017 gestärkt und motiviert.

Ein grosser Dank gilt selbstverständlich all jenen, die diesen tollen Anlass für unsere Jugend ermöglicht haben.



Die «jungen Schnuufu» legen sich ins Zeug für die beste Performance

Chränzli 2017

Das diesjährige Chränzli war wieder einmal ein voller Erfolg. Die Turnerinnen und Turner haben sich auch dieses Jahr ins Zeug gelegt, die bestmögliche Performance auf der Bühne im Hotel Geroldswil zu zeigen. Seien es die «jungen Schnuufu» der Kitu oder die Aktiven – jeder war hoch motiviert, das Publikum zu begeistern und die Eltern/Freunde stolz zu machen. Der rote Faden leitete das ganze Chränzli, das sich dem Thema «Familieschluch» widmete. Es wurden verschiedene berühmte Familien wie die Familie Duck oder die Schlümpfe in grossartigen Vorstellungen repräsentiert. Eine Neuheit beim Chränzli 2017 war, dass es eine Liveübertragung für

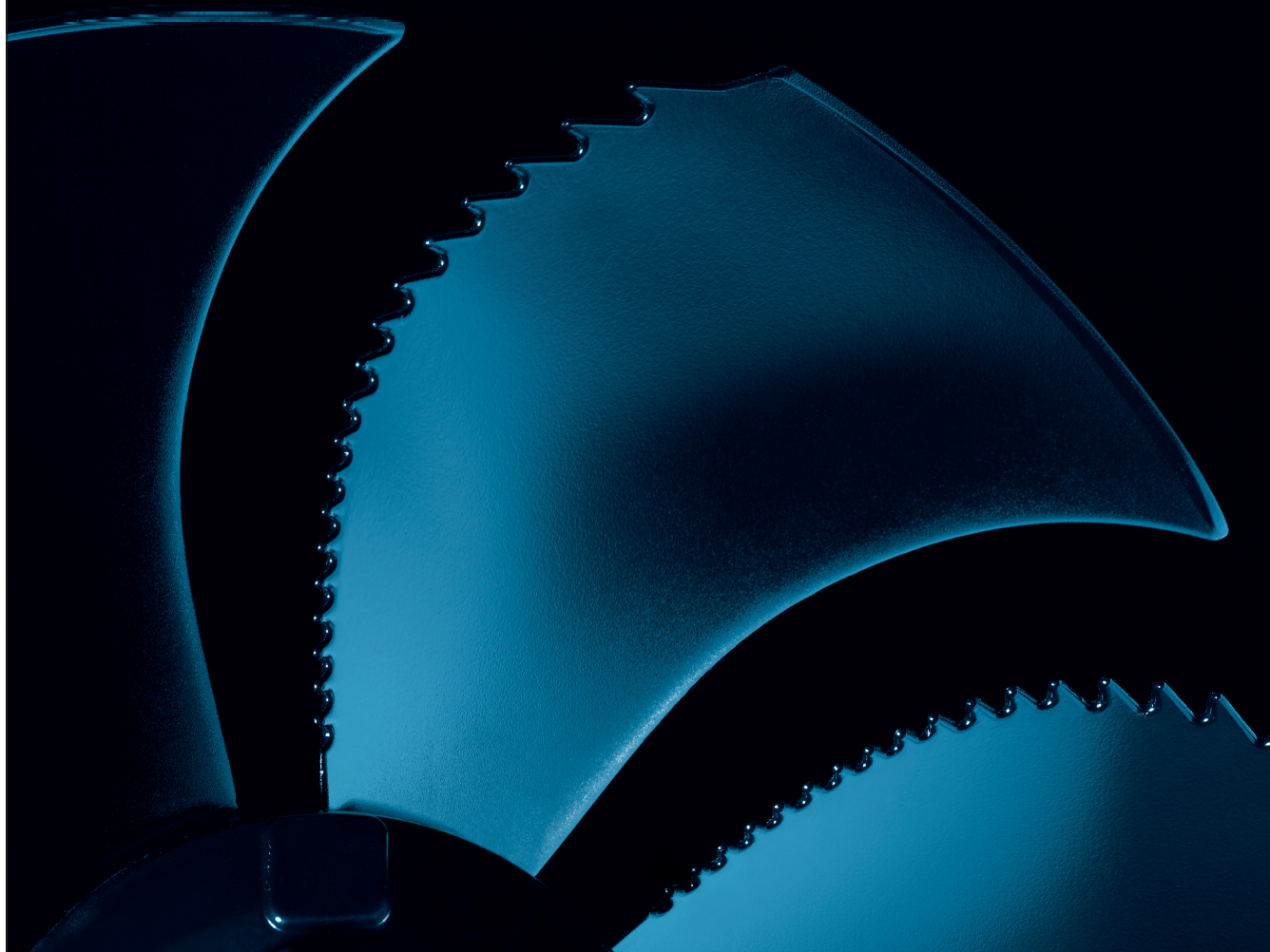
die Turnerinnen und Turner, die sich hinter der Bühne befanden, gab. Das Gefilmte wurde direkt in den unteren Saal projiziert, sodass die Kinder ihre Freunde beim Turnen beobachten konnten.

Für die etwas älteren unter den Turnern und Zuschauern wurde nach der Samstagsvorstellung die Chränzlibar eröffnet, bei der auch dieses Mal ausgiebig gefeiert wurde. Wir danken natürlich unseren grossartigen Sponsoren, die auch dieses Jahr wieder dafür sorgten, dass dieses Ereignis überhaupt stattfinden konnte. Die Tombola war bei den zahlreichen erschienenen Zuschauern ebenfalls wieder sehr beliebt.



Auch die Aktiven sorgen für Begeisterung im Publikum

Axialventilator einer Weishaupt Luft-Wasser-Wärmepumpe mit strömungsoptimierter Kontur („Eulenflügel“)

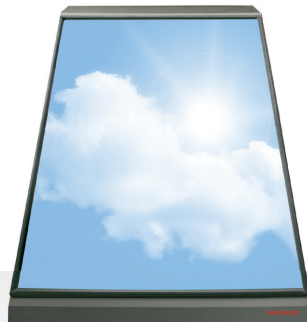


Die Kunst der leisen Kraft.

Die zuverlässigen Hocheffizienz-Wärmepumpen von Weishaupt holen die Wärme aus der Luft. Sie tun das nicht nur ausdauernd und kraftvoll, sondern auch extrem leise. Dafür sorgen unter anderem die speziell geformten Ventilatoren, die den lautlosen Eulenflug zum Vorbild haben. Weishaupt AG, Chrummacherstrasse 8, 8954 Geroldswil ZH, Telefon: 044/749 29 29, Fax: 044/749 29 30, 24-h-Service 0848 830 870, www.weishaupt-ag.ch

Das ist Zuverlässigkeit.

– **weishaupt** –



Brenner

Brennwerttechnik

Solarsysteme

Wärmepumpen

Die Kleinsten in Aktion: FCOG-Hallenturniere 2016/17



Wer Fussball während der kalten Zeit vermisst, dem sei einmal der Besuch eines Junioren-Hallenturniers empfohlen. Diese Spiele sind nämlich nicht weniger dramatisch und genauso attraktiv wie bei den «Grossen». So gesehen auch an den vergangenen zwei Hallenturnieren, die der FC Oetwil-Geroldswil im November 2016 und im Januar 2017 organisiert hat.

Es wurde in insgesamt acht Kategorien an zwei Wochenenden gespielt. Pro Kategorie nahmen jeweils acht Mannschaften teil:

- November-Turnier: Junioren D, E und G
- Januar-Turnier: Junioren E und F

Alle Resultate und Ranglisten können auf unserer Homepage abgerufen werden unter <http://fcog.ch/events/hallenturniere>

Der FC Oetwil-Geroldswil ist dabei bestrebt, nicht nur Spitzenteams die Teilnahme zu ermöglichen, sondern eben auch Mannschaften aus der 2. oder 3. Stärkekategorie. Dank dem ausgeklügelten Modus absolviert jede Mannschaft, egal wie gut sie in den Gruppenspielen abscheidet, fünf Spiele und jeder Junior erhält unabhängig von der Rangierung einen Erinnerungspokal. Zudem werden die Spielzeiten so angelegt, dass für jede Kategorie nur ein halber Tag beansprucht wird.



Grosser Jubel beim Sieger des F-Turniers

Am Morgen des ersten Turniertages im November 2016 spielten die D-Junioren der Elite und 1. Stärkekategorie gegeneinander. Der FC Schlieren gewann dieses Turnier schliesslich vor dem FC Blue Stars. An dritter Stelle konnte sich das Heimteam des FC Oetwil-Geroldswil platzieren. Am Nachmittag durften sich die D-Junioren der 2. Stärkekategorie messen. Den ersten Rang machten zwei Teams aus dem Kanton Aargau unter sich aus, wobei der FC

Frick gegen den FC Brugg Wolves erst im Penaltyschiessen reüssierte. Dritter wurde der FC Adliswil, der den FC Oetwil-Geroldswil knapp mit 1:0 besiegen konnte.

Am Sonntag kämpften die E-Junioren aus der Promotion um Ruhm und Ehre. In dieser Kategorie konnte sich der FC Oerlikon/Polizei Zürich schliesslich durchsetzen, obwohl sein erstes Gruppenspiel gegen den späteren Finalgegner, den FC Blue Stars, mit 0:2 verloren ging. Am Nachmittag durften in der Kategorie G die Jüngsten ran. Darunter befanden sich auch Kids, die erst vor kurzem mit Fussballspielen begonnen hatten. Die Rudelbildungen rund um den Ball herum waren jeweils genauso amüsant wie die Tenühosen, die oft länger schienen als die Beine der kleinen Protagonisten. In dieser Kategorie verzichtet das OK jeweils auf Rangierungen; Spiel und Spass sollen im Vordergrund stehen.

Das Januarturnier 2017 eröffneten die F-Junioren. In dieser Kategorie nahmen zwei Mannschaften des FC Oetwil-Geroldswil



Kampf um jeden Ball!



für viel Aktion war gesorgt!

HEIZÖL

 **MIGROL**

Heizöl bestellen und profitieren

Einfach, schnell, günstig

www.migrol-heizöl.ch ☎ 0844 000 000



TANKREVISION

 **MIGROL**

Tankrevision und Sanierung

Tankrevisoren mit eidg. FA garantieren
Betriebssicherheit und Werterhaltung

www.migrol-tankrevision.ch ☎ 0844 000 000



Wenn's um

- Hochbau
- Tiefbau
- Industriebau
- Baugruben
- Projektierung
- Bauleitung
- Beratung
- Expertisen

geht

Gauss & Merz

■ ■ ■ ■ ■ Gauss & Merz AG · Bauingenieure- und Planer

Höhenstrasse 12 · 8954 Geroldswil
Tel.: 044 748 36 88
info@gaussmerz.ch
www.gaussmerz.ch



Dittli AG WERBESERVICE

Fahrzeug- Gebäudebeschriftungen • Kleber
Blachen • Stoffbanner • Digitaldruck • Textildruck
Lasergravuren • Stempel • Prägezangen • Stickereien

www.dittliag.ch info@dittliag.ch 044 749 33 99 8955 Oetwil a.d.L

teil. Prompt kam es im Halbfinal zum Bruderduell, wobei das B-Team das A-Team schlagen konnte und schliesslich sogar den sensationellen Turniersieg holte. Bei den F-Junioren der 2. und 3. Stärkeklasse stellte der FC Oetwil-Geroldswil wiederum zwei Teams. Trotzdem reichte es nicht zum Turniersieg; den sicherte sich der FC Dietikon. Am 1.-Stärkeklasse-Turnier der E-Junioren kam der Sieger vom FC Zürich-Affoltern. FC Industrie Turicum und der FC Schlieren folgten dahinter. Am letzten Turnier unserer Hallensaison kämpften die E-Junioren der Stärkeklassen 2 und 3 gegeneinander. Das sehr starke Team des YF Juventus erspielte sich nicht ganz überraschend den ersten Rang.

Alles in allem konnte man in der grossen Turnhalle des Oberstufenschulhauses

Weiningen, wo der FC Oetwil-Geroldswil als Organisator einmal mehr das Gastrecht geniessen durfte, erneut hochstehenden, emotionalen und spannenden Fussball sehen. Manch Aktiver, der sich zuweilen lustlos auf dem Fussballplatz herumtummelt, könnte sich vom Einsatz der jungen Spieler eine Scheibe abschneiden.



FC Oetwil-Geroldswil Junioren Da

Weil sich die Mannschaften wieder einmal sehr fair verhalten haben und die Spiele auch in diesem Jahr ohne grössere Verletzungen über die Bühne gingen, können die Organisatoren zu Recht von einem erfolgreichen Turnier in allen Belangen sprechen.



FC Oetwil-Geroldswil Junioren Ea

Der FCOG Event-Kalender

Schülerturnier

Sa, 11., und So, 12. März 2017

Turnhalle Weiningen

Spektakel garantiert!

Zwei Tage Hallenfussball voller Emotionen, wenn sich die Schüler der Regionen in Klassenteams messen. Vom Drittklässler bis hin zur Oberstufe – hier zeigen die Stars, was sie können! Der FC Oetwil-Geroldswil organisiert diesen Event.



FCOG-Weekend

Sa, 25., und So, 26. März 2017

Sportanlage Werd

Juniorenturniere und diverse Heimspiele

Die Rückrunde wird mit einem FCOG-Weekend fulminant eingeleitet.

Verschiedene FCOG-Mannschaften bestreiten Heimspiele und an beiden Tagen finden Juniorenturniere statt!

Für feinen Festbetrieb ist gesorgt!



Meisterschaftsspiele

April bis Juni 2017

Sportanlage Werd

Fiebere mit – sei dabei!

Das Werd verwandelt sich jedes Wochenende in einen Fussballtempel mit viel Schweiß und Spass – unsere Jungs lassen die Fussballerherzen höher schlagen.

Alle Rückrundenspiele sind auf unserer offiziellen Website ersichtlich:

www.fcog.ch





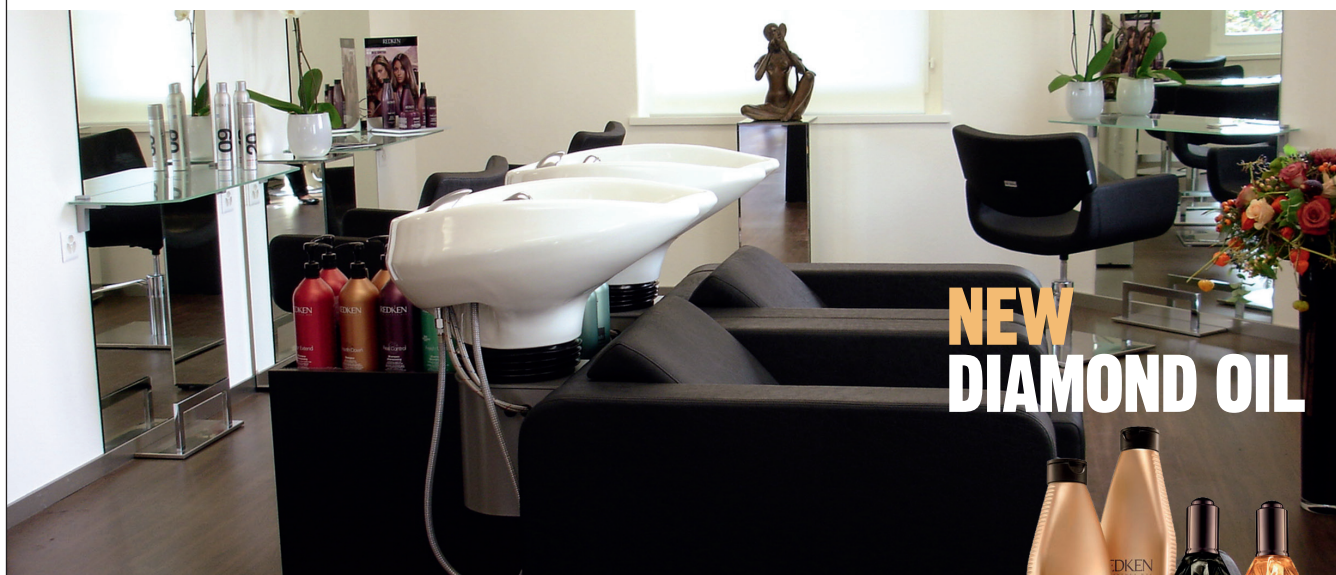
BOURQUIN

Uhren-Bijouterie, Langstrasse 234, 8005 Zürich, Tel: 044 271 36 30
www.bourquin-uhren.ch, bourquin-uhren@sunrise.ch

...come in – lounge – look great!

Besuchen Sie uns in der neu gestylten

an der Limmat
HAIRLOUNGE



**NEW
DIAMOND OIL**



Wo Sie Frische und Herzlichkeit in einem fröhlichen und gediegenen Ambiente erwartet – lassen Sie sich verwöhnen und vergessen Sie für einen Moment den Alltag – **Wir freuen uns auf Sie!**

Telefon 043 455 55 77 oder auch www.hairlounge-limmat.ch

**Bei uns bekommen Sie
immer die neuesten Produkte
von Redken.**

Die Kleinsten im Wintertraining!

Wenn die Fussballplätze gesperrt sind und das Wetter eisig kalt wird, verschieben sich die verschiedenen Juniorenmannschaften des FCOG in die diversen Hallen der Umgebung. Die Jüngsten im Verein – die G-Junioren – beweisen dabei, dass Hallentrainings keineswegs öde und langweilig sein müssen.

Die Trainer gestalten jedes Training so, das die drei folgenden Modelle jedes Mal berücksichtigt werden:

«**Lachen**» (steht für Freude an der Bewegung oder am Erlebnis in der Gruppe)

«**Lernen**» (heisst sowohl psychisch, motorisch wie auch sozial Fortschritte machen)

«**Leisten**» (meint die Anstrengung an sich oder die persönliche Bewertung der eigenen Leistung)

Ein Training beginnt mit spielerischem Aufwärmen, wie «Fangis» oder dem «Wurm». Danach, im Hauptteil der Lektion, folgen technische Übungen wie Stafetten mit und ohne Ball, Hütchen auf dem Kopf balancieren und natürlich Fussballspiele. In diesem Mittelteil spielen die Jungs jeweils auf vier Tore, um möglichst viele Erfolgserlebnisse zu erleben. Zum Abschluss wird normal auf zwei Tore gespielt, in kurzen Intervallen und in verschiedenen Gruppen.

Der Ausklang des Trainings ist wunderbar und schafft nicht nur grosses Lachen, sondern auch einen schönen Zusammenhalt

der Spieler: Die Mannschaft steht im Kreis und jeder ruft laut etwas, was der Rest des Teams ebenso lautstark wiederholt.



Der Abschlusskreis im G-Training!

Schiedsrichter sind für den Verein sehr wichtig

Jeder Verein braucht Schiedsrichter. Ohne genügend Schiedsrichter können keine Aktivmannschaften angemeldet werden. Hier gibt es ganz klare Regelungen vom FVRZ (Fussballverband der Region Zürich), siehe Homepage www.fvrz.ch. In etwa heisst es da, dass man pro Aktivmannschaft einen Schiedsrichter benötigt.

Wir sind gegenwärtig in der sehr komfortablen Lage, dass wir elf angemeldete Schiedsrichter nachweisen können. Mehrheitlich wohnen diese Personen in der Region unserer Fussballanlage in Geroldswil. Für uns ist es wichtig dass die bestehenden sowie auch neue Schiedsrichter gut koordiniert, betreut und als Kontrollmittel überwacht werden. Das ist insbesondere meine Aufgabe, aber auch der Fussballverband hilft dabei mit. Zum Beispiel führt der Verband Inspektionen je

nach Qualifikation der Schiedsrichter durch.

Der FC Oetwil-Geroldswil ist einer der grössten Vereine im Limmattal, welcher Junioren für den Fussball motiviert. Das ist nur möglich, wenn gute, ausgebildete Trainer zur Verfügung stehen. Zudem ist es so, dass die internen Spiele (von den E- bis D-Junioren), welche im Werd durchgeführt werden (also die Heimspiele), durch unsere eigenen Schiedsrichter oder die eigenen Spieler unserer Aktivmannschaften geleitet werden. So unterstützen unsere Schiedsrichter auch direkt die Juniorenabteilung. Auch das braucht eine gute, sorgfältige Planung. Dafür ist unser Juniorenobmann zuständig.

Auch gibt es wie in jedem Verein immer wieder Schiedsrichter, welche sich neu orientieren und mit Pfeifen aufhören. Ab dem 15. Altersjahr kann man die Ausbil-

dung als Schiedsrichter geniessen. Zurzeit haben wir genügend Schiris, das heisst aber nicht, dass wir keine neuen Schiris brauchen. Man kann nebenbei etwas verdienen und hilft unserem Dorfverein, den Spielbetrieb in der Art und Weise, wie er heute ist, aufrechtzuerhalten.

Hat jemand Interesse? Melde dich unverbindlich bei uns! Die Kontaktinformationen findest du auf unserer Homepage direkt unter www.fcog.ch/fcog/schiedsrichter

Bedanken möchte ich mich insbesondere bei allen Zuschauern, welche uns schätzen, bei meinen Kollegen, dem Vorstand und allen Fussballern, die mich und alle unsere Schiedsrichter in jeder Hinsicht unterstützen. Bis bald im Werd.

Levent Özpoyraz,
Schiedsrichterverantwortlicher

Nutzen Sie weiterhin alle **Vorteile von ISDN** - auch nach deren **Abschaltung** durch Swisscom.

So kommunizieren Sie noch lange mit Ihrer bestehenden Anlage weiter.

Die traditionelle ISDN-Telefonie wird am **31. Dezember 2017** durch Swisscom abgeschaltet. Danach werden alle Dienste ausschliesslich über das IP-Netz geführt werden.

Wir bieten Ihnen eine Lösung, wie Sie Ihre ISDN-Anlage weiter verwenden können: Mit der **FRITZ!Box 6490** wird das IP-basierende Signal wieder auf ISDN umgewandelt und über den S-Bus-Anschluss auf Ihre Telefonanlage geführt.

Ihre Rufnummern portieren wir kostenlos zu Flashcable. Somit telefonieren Sie auch nach der Abschaltung durch Swisscom am 31. Dezember 2017 wie gewohnt weiter. Weitere Informationen finden Sie unter **www.flashcable.ch** oder **044 200 00 44**.

flashcable®

FRITZ!Box 6490

gib-Solutions AG

GIB-Solutions AG | Zürcherstrasse 42 | CH-8142 Uitikon Waldegg | Tel. +41 (0)44 200 00 44 | info@gib-solutions.ch | www.gib-solutions.ch

Mix aus Turnen und Gemütlichkeit



Damen- und Frauenturnverein
Geroldswil/Fahrweid

An der 48. Generalversammlung konnte eine erfreuliche Zunahme des Vereinsvermögens berichtet werden. Das Traktandum «Personalie» verzeichnete einige Mutationen.

Präsidentin Edith Bächtold konnte im Restaurant Werd in Geroldswil 31 Mitglieder zur 48. Generalversammlung begrüßen. In ihrem Jahresbericht hob sie vor allem die zweitägige Turnerinnenreise und die zahlreichen aussergewöhnlichen Turnstunden wie den Plauschabend oder den Sauserbummel hervor. Leider musste von den zwei langjährigen treuen Mittturnerinnen Irma Metzger und Dorli Fügli für immer Abschied genommen werden. Kassierin Evelyne Odermatt freute sich, dass das Vereinsvermögen um beinahe 850 Franken zugenommen hat. Dies nicht zuletzt dank der Entschädigung für die Mithilfe am Turnfest von Weiningen. So konnte auch der Jahresbeitrag von 120 Franken beibehalten werden. Gaby Huber dankte als technische Leiterin den Vorturnerinnen für ihren guten Einsatz.

Leider verlässt Vera Haerri das Leiterteam. Sie wurde für ihre abwechslungsreichen



Der Vorstand des TV Fahrweid-Geroldswil, v.r.n.l.: Pia Birrer, Gaby Huber, Evelyne Odermatt, Präsidentin Edith Bächtold, Rosi Ungricht, Margrit Greber

Aerobic-Lektionen geehrt. Im Vorstand gab es mit Gaby Huber einen Rücktritt zu verzeichnen. Die technische Leiterin trat nach 20 Jahren zurück. Neu für den Vorstand konnte Margrit Greber gewonnen werden. Präsidentin Edith Bächtold kündigte zwar ihren Rücktritt an, wird jedoch noch mindestens ein Jahr dabei sein. Materialverwalterin und Reiseberichterstatte- rin Pia Birrer, Kassierin Evelyne Odermatt und die Aktua- rin Rosi Ungricht wurden wieder gewählt. Als neue Rechnungsrevisorin stellt sich Eli- sabeth Zimmermann zur Verfügung.

Ein wichtiges Datum im Jahresprogramm 2017 ist die Turnerinnenreise vom 26./27. Au- gust ins Toggenburg zur Alp Sella matt. Vor- her, am 23. März, gehts ins Schwimmbad zum Aqua Fit. Insgesamt ein guter Mix von Turnen und Gemütlichkeit.

Gegenwärtig hat der Verein einen Bestand von 26 Aktiv- und 13 Passivmitgliedern.

Max Bürgis

www.birchlerhandwerk.ch
079 350 68 27
8104 Weiningen

BirchlerHANDWERK GmbH

**Metallbau, Anlage- und Apparatebau
Herstellung • Montage • Reparaturen**

Balkon-, Terrassen- und Treppengeländer • Türen • Schlösser • Abdeckungen • Fenstergitter
Gartenzäune • Anfertigungen von Einzelteilen und Kleinserien für Industrie und Gewerbe

Möbel – Design nach Mass, Metall kombiniert mit Glas und Holz • Gartenbox aus Aluminium
oder Chromstahl • Feuerschalen und Feuerfässer mit oder ohne Grillrost

Heimetchor Limmiggruess Oetwil-Geroldswil voll aktiv!



Stimmt das wirklich? Ja, es gibt sie immer noch, die Idealisten, die einen schönen Teil ihrer Freizeit nutzen, um unseren

Chor aktiv und attraktiv zu erhalten. Obwohl alle mittlerweile auch über ein Handy verfügen, das nebst nützlichen Anwendungen zu vielfältigen Spielereien verführen kann, nehmen sie sich Zeit, das Vereinsleben aktiv zu gestalten. Ich spreche vom Vereinsvorstand des Heimetchors, der die Aktivitäten und Auftritte plant und organisiert.

Da sind einmal die Singproben vom Dienstagabend im Schulhaus Huebwies Geroldswil, jeweils von 20 bis gegen 22 Uhr, die neuerdings unter der Leitung von Stani Zalar, einem gebürtigen Slowenen mit viel Oberkrainer Genen im Blut, zwar recht anspruchsvoll sind, aber auch viel Spass machen. Gemeinsam mit ihm versucht der Vorstand aktuelles Liedgut zu beschaffen,

das nicht nur uns, sondern auch unserem Publikum an den öffentlichen Anlässen Freude bereitet. Nächstens also am Altersnachmittag in der Gemeindescheune Oetwil a.d.L., der beim Erscheinen dieses Artikels schon Geschichte ist.

Die weiteren öffentlichen Auftritte

Freitag und Samstag, 3. und 4. November 2017: Chränzli/Abendunterhaltung in Oetwil a.d.L. (Gesang, Theater, Tombola und Tanz).

Sonntag, 10. Dezember 2017: Das Adventsingen auf dem Dorfplatz Oetwil a.d.L.

Wir wären ja gerne auch bereit, in Geroldswil einen oder zwei Auftritte zu bieten, vielleicht in der Kirche oder auf dem Dorfplatz. Und wir sind auch geschrumpft, wie das Bild unten belegt: Am vergangenen Chlaushock vom 16. Dezember 2016 sangen ganze sieben Aktive einzelne Lieder für die eingeladenen Gäste.

Als weitere, vereinsinterne, Anlässe stehen im Jahr 2017 folgende Daten auf dem Programm:

Samstag, 20. Mai: Maibummel (u. a. Umweltarena Spreitenbach)

Sa/So, 19./20. August: Chörlreise (Ziel noch unbekannt)

Fr/Sa, 1. und 2. Sept. Kellerfest Oetwil a.d.L., Pizzabeizli

Haben Sie gemerkt: Es kommt bei unserem Chor langsam, aber sicher zum Punkt, an dem es kritisch wird. Geben Sie sich einen Ruck und kommen Sie unverbindlich in eine Singprobe, wir wären sehr froh um neue Aktive. Wir haben in unserem kleinen Chor mit momentan 13 Aktiven gute Kameradschaft und gute Laune. Versuchen Sie es doch, es tut gut!

Albert Räss
Geroldswil



Chörl-Chlaushock

BirdLife Schweiz lanciert den Vogel des Jahres 2017



Natur- und Vogelschutzverein
Limmattal rechtes Ufer

Die Wasseramsel ist der Vogel des Jahres 2017

Sie lebt an rasch fliessenden, klaren Bächen und Flüssen mit grossen Steinen und kiesigen Bachbetten. Als einziger Singvogel sucht sie ihre Nahrung weitgehend tauchend. Sie kommt auch im Siedlungsraum vor, braucht dazu aber Brutplätze und vorwiegend störungsarme Abschnitte an Flüssen und Bächen. Wer Zeit, Geduld und offene Augen hat, kann die Wasseramsel – zum Beispiel auf einer Wanderung durch das Küsnachter Tobel – beobachten.

Die Wasseramsel passt in die 5-Jahres-Kampagne von BirdLife Schweiz

«Biodiversität im Siedlungsraum – Natur vor der Haustür» und hat nun im 3. Jahr das Thema «Wasser».

Weitere Infos auf www.birdlife.ch



Kontakte zum Natur- und Vogelschutzverein Limmattal rechtes Ufer:

Edi Meier, Telefon 044 742 36 34
eduard-meier@nvvlimmattalru.ch

Christoph Roth, Mobile 078 840 41 99
christoph.roth@nvvlimmattalru.ch

www.nvvlimmattalru.ch



auratel.ch

schnelle & professionelle
Handyreparatur bei uns vor Ort
in Geroldswil!

- Autorisierter Servicepartner
- Express-Ausführung aller Reparaturen
- Fehlerdiagnose & Behebung
- Persönlicher Produktsupport

Auratel Telecom AG
Steinhaldenstr. 8
8954 Geroldswil

www.auratel.ch
Tel 044 735 19 00
Mo - Fr 9.00-18.00 Uhr



Locher
DROGERIE • PARFUMERIE
HEILMITTEL



ALLES RUND UM IHR WOHLBEFINDEN
UND FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF

- HOMÖOPATHIE, SPAGYRIK UND HEILKRÄUTER
- KÖRPERPFLEGE, WELLNESS UND HYGIENE
- POOL-PFLEGE UND INSEKTIZIDE
- FEUERWERK – DAS GANZE JAHR



GEROLDSWIL • HUEBWIESENSTRASSE 27 • 043 455 59 14
SCHLIEREN • BAHNHOFSTRASSE 2 • 044 730 35 16
DIETIKON • LÖWENSTRASSE 30 • 044 740 74 16
www.drogerie-locher.ch

Beziehung kommt vor Erziehung



Am 25. Januar 2017 luden wir zum Vortrag «Motivation ist alles – gehirnfrendliches und lustvolles Lernen» in der Bibliothek

in Geroldswil ein.

«Wenn es uns gelingt, die Motivation unserer Kinder anzustossen, erfolgt Lernen wie von selbst», lautete das Credo des Abends, wie Frau Denise Perret (www.denisepellet.ch) gleich zu Beginn der Veranstaltung deutlich machte. Dazu müssen wichtige, meist versteckte Bedürfnisse erkannt werden. Frau Perret erläuterte mittels Skizzen und vielen Beispielen aus der Praxis, wie Lehrerfolge in der Praxis umgesetzt werden können. Unter Berücksichtigung aktueller neurowissenschaftlicher Erkenntnisse vermittelte dieses Referat, welche Motive und Funktionssysteme unseres Gehirns für ein motiviertes Lernen verantwortlich sind und wie wir Erwachsenen eine intrinsisch motivierte Zielsetzung unserer Kinder unterstützen können.

Es ist wichtig, kleine Ziele zu definieren und anzugehen, in denen die Kinder den Lernerfolg nachweislich spüren, sowie die Beziehung zum Kind über die Erziehung zu stellen.

Freundschaften entstehen ungeplant und machen auch vor anderen Kulturen nicht halt. Der Vortrag Ende März soll zeigen, welchen Einfluss multikulturelle Vielfalt auf die Kinder haben können und wie wir als Eltern positiv diese Freundschaften unterstützen können.

Das Referat im Mai verspricht Spannung und Überraschung in Sachen Erziehungsregeln. Die fünf gängigsten Erziehungsmaßnahmen werden genauer unter die Lupe genommen und auf ihre Auswirkungen untersucht. Natürlich dürfen hier viele Tipps und Tricks für eine praxisnahe Führung von Kindern nicht fehlen.

Nancy Bänziger

Donnerstag, 30. März 2017

«Lueg emal Mami, das isch min neue Fründ» mit Jorge Montoyo-Romani

Beginn: 20 Uhr in der Bibliothek Geroldswil, Dorfplatz

Apéro: ab 19.30 Uhr

Preis pro Person: CHF 15.–

Preis pro Paar: CHF 22.–

Donnerstag, 18. Mai 2017

«Fünf beliebte Erziehungsirrtümer» mit Marion Sontheim

Beginn: 19.30 Uhr in der Gemeindscheune Oetwil, Schmittenegasse 3

Apéro: ab 19 Uhr

Preis pro Person: CHF 15.–

Preis pro Paar: CHF 22.–

Wir würden uns sehr freuen, Sie an einem der Abende begrüssen zu dürfen.

Sämtliche Vorträge und Kurse werden detaillierter auf unserer Homepage www.eblimmat.ch publiziert.



Genuss pur

baeckerei-frei.ch

7 Tage die Woche freuen wir uns, Sie in unserer Bäckerei-Konditorei mit Café an der Poststrasse 4, in Geroldswil willkommen zu heissen.





NIMBUS

mode

Geroldswil, Poststrasse 1,
Durchgang vom Dorfplatz zur Poststrasse

Öffnungszeiten

Mi – Fr 10 – 18 Uhr

Samstag 10 – 16 Uhr

NIMBUS MODE Marianne Frei
Poststrasse 1, 8954 Geroldswil, 044 750 10 12



Ihr Partner für Dachfenster !

- Montage mit Komplettservice
- Fensterersatz
- Reparaturen
- Unterhalt
- Sonnenschutz

Saxer

Holzbau

Zimmerei
Schreinerei

8104 **Weiningen**

www.saxerholzbau.ch
Tel. 044 750 07 19
Mail: info@saxerholzbau.ch

VELUX®

Wenn der Mikado-Samichlaus kommt ...



... dann herrscht grosse Aufregung auf dem Robinsonspielplatz in Geroldswil. Zum ersten

Mal kamen der Samichlaus und der Schmutzli pünktlich am 6. Dezember 2016 aus dem tiefen Wald mit einem schweren Sack zu den Kindern auf den Spielplatz.

Der Chlaus nahm sich die Zeit und erzählte den Kindern die Geschichte des kleinen Rudolfs. Gespannt hörten sie zu und konnten es aber dennoch kaum erwarten, endlich das lang erprobte Sprüchli aufzusagen. Der Chlaus und der Schmutzli

staunten nicht schlecht, als auch die Kleinsten unter ihnen Versli aufsagen, die manch ein Erwachsener sich nicht mehr hätte merken können! Der Chlaus wohl auch nicht ...

Gegen ein Sprüchli verteilte der Schmutzli jedem Kind einen Chlaussack gefüllt mit einem Grittibänz, Nüssen und Mandarinli.

Nachdem sich die beiden wieder verabschiedet hatten, liess der Elternclub Oetwil/ Geroldswil Himmelslaternen in die Luft steigen und das stimmige Ambiente mit Glühwein, Getränken und Hotdogs ausklingen.



Samichlaus und Schmutzli zu Besuch im Moos



Der Samichlaus erzählt spannende Geschichte



Gemütliche Atmosphäre bei Glühwein und Hotdog

Der Elternclub sucht per sofort Nachwuchs im Vorstand

Hast du Lust und Zeit, dich ehrenamtlich für die Familien im Dorf zu engagieren? Von der Buchhaltung, Marketing/Homepage bis hin zur Eventorganisation und Leitung des Vereins sind per Mai 2018 sämtliche Stellen neu zu besetzen. Damit es einen fließenden Übergang gibt, suchen wir jetzt schon Helferinnen und Helfer. Wer Lust hat und daran interessiert ist, im bald 20-jährigen Verein mitzuwirken, melde sich bitte bei:

Nicole Hugentobler, Mobile 076 317 62 74 oder auf info@elternclub-mikado.ch

Nächste Events im Mikado:

Oster-Basteln im Mikado

Dienstag, 11. April 2017, 14.30–16.30 Uhr
Kinder unter 3 Jahren mit Begleitpers.

Zirkuswoche mit dem Circus Balloni Gemeindescheune Oetwil a.d.L.

Kinder werden zu kleinen Artisten
Dienstag–Freitag, 25.–28. April 2017
Für Kinder 1.–6. Klasse. **AUSGEBUCHT**

Muttertagsbasteln (im Mikado)

Samstag, 13. Mai 2017, 9.30–11.30 Uhr
Wir basteln mit den Papis. Kinder unter 3 Jahren mit Papi Anmeldung erforderlich

Generalversammlung Elternclub Mikado im Mikado Geroldswil

Donnerstag, 18. Mai 2017, 19.30 Uhr

Regelmässige Aktivitäten im Mikado:

Montag von 15 bis 17 Uhr
Eltern-Kind-Treff für Kinder jeden Alters ohne Anmeldung

Öffentliches Sommerfest auf dem Robinson-Spielplatz in Geroldswil

Sonntag, 25. Juni 2017

Jubiläumsfest – 20 Jahre Mikado!

Regelmässige Aktivitäten im Mikado:

Eltern-Kind-Treff, Montag, 15 bis 17 Uhr
Kinder jeden Alters. Ohne Anmeldung

Babysitter gesucht!

Wir werden immer wieder nach Babysittern angefragt und würden gerne Babysitter aus der Region zu Vermittlungszwecken auf unsere Liste aufnehmen. Bei Interesse sich bitte melden unter: info@elternclub-mikado.ch

Zahnärzte

im Zentrum
8954 Geroldswil

IN ALLEN BELANGEN
PERSÖNLICH BERATEN UND BETREUT

Allgemeine
Zahnmedizin

Dentalhygiene

Bleaching

Fachspezialisten

Das umfassende
Leistungsangebot
mit ausgewiesener
Fachkompetenz
in entspannter
Atmosphäre

Kinderbehandlungen

Dr. med. dent. Michèle Schulz-Katterbach
Eidg. dipl. Zahnärztin SSO

- Lachgas und sanfte Anästhesie "The Wand"
Auf Wunsch auch für Erwachsene
- Entspannende Ablenkung mit "Drachi" und TV
- Individuelle Präventionsmassnahmen bei Patienten
mit hohem Kariesrisiko

Implantologie & Oralchirurgie

Dr. med. dent. Malte Schulz
Fachzahnarzt für Oralchirurgie SSO / SSOS

- Kronen- & Brückenprothetik
- Unfallbehandlung
- Weisheitszahn-Extraktion – auf Wunsch auch mit Lachgas

Kieferorthopädie – Kinder & Erwachsene

Dr. med. dent. Sebastian Eickhoff
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie SSO / SGK

- Korrektur von Zahnfehlstellungen
- Ganzheitliche Kieferorthopädie in jedem Alter
- Unsichtbare Behandlungstechniken bei Erwachsenen

Vereinbaren Sie mit uns doch ganz
einfach mal einen unverbindlichen
Beratungstermin.

Wir freuen uns schon jetzt auf Sie.



**Zahnärzte
im Zentrum Geroldswil**

Huebweisenstrasse 32
8954 Geroldswil

044 748 27 77
www.zahnaerzte-geroldswil.ch

KiBiZ-Hort in Geroldswil gut angelaufen!



Seit mehr als einem halben Jahr betreibt die Kita KiBiZ in ihren neu ausgebauten, hellen und farbigen Räumlichkeiten eine Hortgruppe mit maximal zehn Plätzen. Die Wölfe, so nennen sich die Hort-Kinder, sind vorwiegend im Kindergarten- und Unterstufenalter. Sie genießen die persönliche und familiäre Atmosphäre im KiBiZ-Hort.

Der Übertritt von der behüteten Kita in den ersten Kindergarten stellt für viele Kinder eine grosse Herausforderung dar. Auf vielseitigen Wunsch der Eltern baute die Kita KiBiZ letzten August eine Hortgruppe auf, damit die Kinder diesen Übertritt etwas sanfter angehen können. Die Eltern schätzen, dass ihre noch jungen Kindergarten-Kinder weiterhin in den vertrauten Räumlichkeiten durch ihre bisherigen Erzieherinnen betreut werden können.

Betreuung auch während Schulferien

Der KiBiZ-Hort bietet Ganz- und Halbtagesplätze. Auch während der Schulferien oder bei Schulausfällen ist die Betreuung im Hort gewährleistet. Obschon der Hort Frühstück am Morgentisch anbietet, nutzt eine Mehr-



Hort-Gruppenraum der Wölfe

heit der Eltern vorwiegend die Mittags- und Abendbetreuung. Die meisten Kinder wohnen in Geroldswil. Ein kostenpflichtiger Fahrdienst ermöglicht jedoch auch externen Kindern die Betreuung im KiBiZ-Hort. Schulwegbegleitung wird ebenfalls angeboten.

Vielfältiges Programm

Das Essen wird vom eigenen Koch täglich frisch zubereitet und entspricht den Richtlinien einer ausgewogenen und gesunden Ernährung, die aber auch den Kindern gut schmeckt. Nebst essen, spielen, basteln

und Hausaufgaben machen bleibt nachmittags viel Raum für Spiel und Spass auf den umliegenden Spielplätzen und auf der eigenen grossen Terrasse. Während der Ferien bietet der Hort ein spannendes Ferienprogramm mit interessanten Projekten und tollen Ausflügen an. Ein Besuch im Zürcher Zoo, ein Erlebnis-Spaziergang entlang der Limmat sowie intensive Naturerlebnisse im Wald sind Teil der vielfältigen Freizeitangebote im KiBiZ-Hort zur Freude von Gross und Klein!



peter christen
architekt fh/stv

**neubau
umbau
renovation
sanierung**

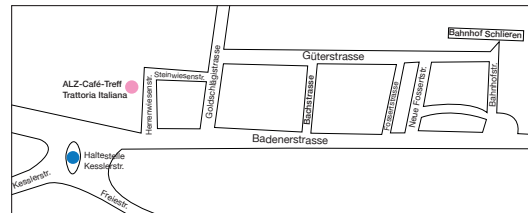
badenerstrasse 18 • 8104 weiningen zh
fon 044 750 36 31 • fax 044 750 61 85
info@cbarch.ch • www.cbarch.ch



ALZ-Café

Treffpunkt für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Trattoria Italiana Schlieren
Herrenwiesenstrasse 1, 8952 Schlieren



- Bushaltestelle „Kesslerstrasse“ ganz in der Nähe.
- Es sind genügend Parkplätze vorhanden.
- Zu Fuss in 10 Minuten vom Bahnhof Schlieren.
- Das ALZ-Café ist kostenfrei und offen für alle Interessierte, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.



Weitere Informationen:
Alzheimervereinigung Kanton Zürich
Seefeldstrasse 62, 8008 Zürich
Telefon 043 499 88 63, www.alz-zuerich.ch

Das ALZ-Café ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen treffen und gemeinsam einen geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre verbringen können. Umrahmt wird der Nachmittag mit Live-Musik und Kaffee & Kuchen.

Nach einem kurzen Referat bietet sich die Möglichkeit zum Austausch. Die eigene Situation und persönliche Erfahrung stehen dabei im Mittelpunkt.

Das Thema des Kurz-Referates wird jeweils auf der Homepage der Alzheimervereinigung Kanton Zürich (www.alz-zuerich.ch) angekündigt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Treffen 2017 immer dienstags 14.00 - 16.30 Uhr:

31. Januar
28. Februar
28. März
25. April
30. Mai
27. Juni
29. August
26. September
31. Oktober
28. November



Engagierte Nachfolge gesucht



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Wir suchen eine engagierte Nachfolge für die Leitung der Ortsvertretung Geroldswil!

In fast allen Gemeinden des Kantons Zürich sind wir mit unseren Ortsvertretungen präsent. Sie stellen die offizielle, ehrenamtlich gewählte Vertretung von Pro Senectute Kanton Zürich in den Gemeinden dar und unterstützen die lokale Altersarbeit vor Ort. Nach 15 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit möchte Lotty Eichenberger nun ihre Aufgabe weitergeben.

Tätig sein in der Ortsvertretung heisst mitdenken und anpacken:

- Stärkung und Förderung kleiner sozialer Netzwerke in der Gemeinde
- Kontakte zwischen den Generationen ermöglichen und unterstützen
- Bedarfsgerechte Angebote für die über sechzigjährige Bevölkerung organisieren, mit der Unterstützung und in Zusammenarbeit mit den Fachpersonen des Dienstleistungszentrums
- Vermittlung der Dienstleistungen und Aktivitäten von Pro Senectute Kanton Zürich an die Bevölkerung
- Aktive Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Institutionen der Altersarbeit in der Gemeinde

Wir bieten:

- Ein vielfältiges Engagement mit viel Handlungsspielraum
- Unterstützung im Engagement durch die Fachpersonen des Dienstleistungszentrums
- Weiterbildung
- Versicherungsschutz und Spesenvergütung

Interessiert? Melden Sie sich bei

Pro Senectute Kanton Zürich,
Dienstleistungszentrum Limmattal und
Knonaeramt
Doris Diestelhorst, 058 451 52 00 oder
doris.diestelhorst@pszh.ch

Veranstaltungen der Ref. Kirchgemeinde

Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort
So 12.03.	Gottesdienst mit volkstümlicher Orgelmusik mit anschliessender Matinée	09.15	Kirche Weiningen
	Worship , moderne Feier in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
	Churchplus – der junge Gottesdienst	19.07	Kirche Geroldswil
So 19.03.	Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche Geroldswil, anschliessend Suppenteilete im ref. Kirchenzentrum	10.15	Kirche Geroldswil
So 26.03.	Gottesdienst mit Taufen in Weiningen	09.15	Kirche Weiningen
	Worship , moderne Feier in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
	Oase , Feier und Besinnungsabend in Unterengstringen	18.00	Unterengstringen
Do 30.03.	Stärnlifir für Vorschulkinder und ihre Familien	17.10	Kirche Geroldswil
So 02.04.	Rejoice!-Gottesdienst in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
So 09.04.	Familien-Gottesdienst mit Abendmahl und 3. Klasse Unti in Weiningen	10.15	Kirche Weiningen
	ImPuls-Gottesdienst in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
	Churchplus – der junge Gottesdienst	19.07	Kirche Geroldswil
Fr 14.04.	Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl	10.15	Kirche Geroldswil
So 16.04.	Oster-Gottesdienst mit Abendmahl in Weiningen	10.15	Kirche Weiningen
So 23.04.	Gottesdienst in Weiningen	09.15	Kirche Weiningen
So 30.04.	ImPuls-Gottesdienst in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
	Oase , Feier und Besinnungsabend in Unterengstringen	18.00	Unterengstringen
So 07.05.	Gottesdienst in Weiningen	09.15	Kirche Weiningen
	Worship , moderne Feier in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
So 14.05.	Rejoice!-Gottesdienst in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
	Churchplus – der junge Gottesdienst	19.07	Kirche Geroldswil
So 21.05.	Konfirmation Gruppe Pfarrer Frei	10.15	Kirche Weiningen
	ImPuls-Gottesdienst in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
Do 25.05.	Gottesdienst in Unterengstringen	10.15	Unterengstringen
So 28.05.	Konfirmation Gruppe Pfarrer Botschen	10.15	Kirche Weiningen
	Worship , moderne Feier in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
So 04.06.	Gottesdienst mit Abendmahl und Mitwirkung Kirchenchor in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil

Veranstaltungen der Kath. Pfarrei St. Johannes

Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort
Fr 07.04.	Palmwedel binden	16.00–18.00	
So 09.04.	PALMSONNTAG		
	Familiengottesdienst mit Palmweihe	10.15	
	Chinder-Chilä	10.15	im Welbrigsaal
Di 11.04.	Versöhnungsfeier für die ganze Glaubensgemeinde	06.00	
Do 13.04.	HOHER DONNERSTAG		
	Eucharistiefeier , anschliessend Agape	19.00	im Welbrigsaal
	Liturgische Nacht	ab 22.00	
Fr 14.04.	KARFREITAG		
	Kinderkreuzweg	11.00	
	Karfreitagsliturgie	15.00	
Sa 15.04.	KARSAMSTAG		
	Feier der Osternacht , anschliessend Apéro mit Eiertütschen	21.30	
So 16.04.	OSTERN		
	Festliche Eucharistiefeier , anschliessend Apéro mit Eiertütschen	10.15	
	Chinder-Chilä	10.15	im Welbrigsaal
Sa 22.04.	WEISSER SONNTAG		
	Erstkommunionfeier	16.00	
So 23.04.	Erstkommunionfeier	10.15	
	Dankandacht	18.00	
So 14.05.	Muttertag – Eucharistiefeier	10.15	
Di 16.05.	Informationsabend Erstkommunion 2018	20.00	
Mi 24.05.	Vorabendgottesdienst Christi Himmelfahrt	18.00	
Do 25.05.	CHRISTI HIMMELFAHRT		
	Feldgottesdienst «Im Moos» in Geroldswil	10.15	
	(Bei schlechtem Wetter in unserer St. Johanneskirche in Geroldswil)	18.00	
Di 30.05.	Informationsabend für die angehende 1. Klasse	20.00	
So 04.06.	PFINGSTEN		
	Gottesdienst zu Pfingsten mit dem Duo Panflini	10.15	
Sa 10.06.	Jugendaktion «Nacht am Lagerfeuer»	20.00	
So 11.06.	Eucharistiefeier zu Fronleichnam	10.15	
	Ausflug der Erstkommunikanten		
So 18.06.	Rebblütenfest – Ökumenischer Gottesdienst in Weiningen	10.15	
Mo 19.06.	Kirchgemeindeversammlung «Im Moos» in Geroldswil	20.00	im hinteren Teil der Kirche
	Abnahme Rechnung 2016		
Sa 24.06.	Abschluss Religionsunterricht Schuljahr 2016/17 mit Familiengottesdienst	18.00	
Mi 28.06.	Informationsabend Firmung 2018	20.00	

Der regionale Kirchgemeindeschreiber stellt sich vor

Liebe Gemeinde

Am 24. Januar durften die drei Kirchenpflegen Schlieren, Dietikon und Weiningen Herrn Brändli zum neuen Kirchgemeindeschreiber wählen. Heissen wir ihn herzlich willkommen und lassen wir ihn gleich selber zu Wort kommen!

Simon Plüer, Präsident der Kirchenpflege

«Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen.»

Dieses Zitat des französischen Schriftstellers Antoine de Saint-Exupéry leitete mich in vielen Arbeiten, ob nun in meiner jetzigen Stelle, ob als Mitglied der Klotener Kirchenpflege oder ob als Mitglied des Gemeinderates in Kloten. Natürlich muss versucht werden, die Zukunft vorauszusehen, Trends herauszuspüren und Massnahmen zu planen. Mindestens gleich wichtig ist aber, die Zukunft möglich zu machen, umzusetzen und zum Leben zu bringen.

Und genau auf diesen letzteren Punkt freue ich mich ganz besonders! Zusammen mit einem tollen Team in den Kirchgemeinden Schlieren, Dietikon und Weiningen die Zukunft unserer Kirche möglich zu machen. Diese Aufgabe ist eine grosse Herausforderung. Sie zu meistern erfordert Respekt, Durchhaltewillen, einen starken Glauben, Visionen, aber auch Mut und Freude zu Neuem.

Als Betriebsdisponent SBB durfte ich eine gute und fundierte Ausbildung geniessen. Und dabei vor vielen Jahren auch schon die Gemeinden Dietikon und Schlieren mit meiner Tätigkeit am dortigen Bahnhof sowie Geroldswil als WG-Wohnort kennenlernen.

Verschiedene Weiterbildungen und im zweiten Bildungsweg ein Studium als Öko-



Über die Wahl des neuen Kirchgemeindeschreibers freuen sich (von links) Hansjörg Gloor, Kirchenpflegepräsident Dietikon, Heiri Brändli, neuer Kirchgemeindeschreiber, Ursula Gütlin-Plüer, Kirchenpflegepräsidentin Schlieren, Simon Plüer, Kirchenpflegepräsident Weiningen

nom gaben mir das weitere Rüstzeug in meinem beruflichen Werdegang. Noch bei den SBB begleitete oder leitete ich viele Projekte, ob nun Bahnhofumbauten, die Fahrgastinformation oder später das Outsourcen der Bodensee-Schiffahrt in eine Aktiengesellschaft.

In rund 15 Jahren Selbständigkeit habe ich nun viele Firmen und Gemeinden in verschiedenen Bereichen beraten und einige tolle Projekte verwirklicht. Mit der Arbeit in der Kirche bin ich durch meine Tätigkeit als Kirchenpfleger in Kloten vertraut. Dazu sind in den letzten beiden Jahren Tätigkeiten im Projekt KirchgemeindePlus gekommen. Als Projektleiter leitete ich in der ersten Phase das Projekt der Hardwald-Kirchgemeinden. Ebenso haben wir diverse Nutzungsstudien für kirchliche Gebäude im In- und Ausland erstellt und deren Umsetzung begleitet. Auch hier galt es, die Zukunft zu spüren, sie aber mindestens im gleichen Mass auch möglich zu machen.

Nun bin ich 54 Jahre alt (oder jung). Rund 25 Jahre davon durfte ich bereits mit meiner Frau verbringen. Wir sind dankbar für zwei tolle Kinder, welche mit 19 und 21

Jahren schon auf dem Sprung ins eigene Leben sind. Nebst Beruf und Familie haben mich aber immer auch ehrenamtliche Arbeiten begleitet. So war und bin ich noch immer im Eishockeysport tätig, engagiere mich für die Freiwilligenarbeit in Kloten sowie für diverse Kunstprojekte.

Politisch bin ich als EVP-Gemeinderat in der Legislative der Stadt Kloten tätig. Zu den rund sechs Gemeinderatssitzungen im Jahr kommen dann noch ein paar als Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission dazu. Allerdings werde ich mich hier auf die sicher herausfordernde Arbeit im Limmattal konzentrieren und daher die politischen Arbeiten künftig vermindern müssen. Ich freue mich auf viele spannende Momente mit Menschen in den drei Limmattaler Kirchgemeinden. Und ich freue mich, das Projekt «Limmattalplus» zusammen mit tollen Kolleginnen und Kollegen möglich zu machen.

Sehr gerne stehe ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, auch persönlich bei Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Ihr Heiri Brändli

Karate gegen Gewalt

Zugegeben, ein etwas reisserischer Titel, der bei näherer Betrachtung dennoch seine Berechtigung hat. Es ist nicht gemeint, dass man mit japanischen Kampfkünsten die Bösewichte in ihre Schranken weisen kann. Es geht darum, so viel Selbstvertrauen aufzubauen, dass man für seine Werte in jeder Situation eintreten kann. Ein hohes Ziel, das viel Zeit und Einsatz benötigt.

Der Aufbau beginnt damit, dass man sich die Grundlagen der gewählten Kampfkunst in regelmässigem Training erwirbt. Diese Übungen werden, so wie vom Lehrer vorgegeben, einzeln geübt. Vielfach besteht das Vorurteil, dass Karatetraining aus wildem Aufeinander-Einprügeln besteht. Diese Vorstellung entspricht nicht den Tatsachen. Karate ist eine äusserst technische Kampfkunst, die sich bis ins hohe Alter ausüben und verbessern lässt. In unserem

Dojo (Trainingsraum) sind die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen vierzig und sechzig Jahre jung, trainieren regelmässig und entwickeln sich stetig weiter. Das hat nichts mit Draufhauen zu tun. Da werden Prozesse ausgelöst, die bei nachhaltigem Training die Eigenschaften generieren, die uns an den asiatischen Kampfkünsten so fasziniert: Ruhe, eigene Mitte, frei von negativen Gefühlen und das Wissen, dass man sich äusserst effizient verteidigen könnte. Mit dieser Einstellung kann man Gewalt Einhalt gebieten.

Selbstvertrauen wichtig

Bei Kindern ist es enorm wichtig, frühzeitig das Selbstvertrauen aufzubauen. Unsichere Kinder können in der Schule, aber auch in der Freizeit ihre Möglichkeiten nicht ausschöpfen. Sie sind zögerlich und suchen sich Anführer. Um zu gefallen, unternehmen sie Aktionen, die nicht unbedingt mit unserem Verständnis und unseren Wertvorstellungen korrespondieren. So haben viele Mitläuferkarrieren begonnen.

Sport ist ein tolles Mittel, Selbstvertrauen aufzubauen. Leider ist im modernen Sportbetrieb das Messen unter Seinesgleichen sehr selten geworden. Es zählt nur noch der Sieg. Für den Pokal wird alles unternommen, vom Mobbing bis zum Doping. Ein Kompliment an alle Eltern, die sich bemühen, Gegensteuer zu geben.

Respekt und Souveränität

Wie passt jetzt Karate in dieses Bild? Im Training lernt man als Erstes ein paar Grundregeln für soziales Verhalten. Bevor man den Raum betritt, grüsst man das Dojo, ebenso wenn zwei Gegner gegeneinander antreten. Dieses kleine Ritual fördert unbewusst Achtsamkeit und Empathie. Gerade Kinder sind für solche Regeln offen. Im Kinderkarate geht es nicht darum, zurückzuschlagen, sondern darum dass man könnte, wenn man wollte, aber dies nicht nötig hat. Man lernt, sich zu verteidigen, sodass einem Angreifer die Lust zu weiteren Aktionen vergeht. Haben die Kinder keine Angst mehr, haben sie auch die Freiheit gewonnen, ihre Leistungen unbehellig von äusseren Faktoren zu erbringen.

Durch J+S ausgebildete Trainer/-innen

Um diese Wertvorstellungen zu vermitteln, braucht es eine fundierte Ausbildung nicht nur im technischen Bereich. Stufengerechtes Unterrichten, emotionale Prozesse verstehen und steuern und vor allem die Trainierenden ernst nehmen und Erfolgserlebnisse vermitteln gehört ebenfalls zur Trainertätigkeit. Der schwarze Gürtel sagt wenig aus über die Qualitäten der Trainerperson. Deshalb sind bei uns in der Taidokai Karateschule unsere Trainer/-innen ausgebildete J+S-Leiter oder -Experten. Wir versuchen mit allen Möglichkeiten, Nachhaltigkeit und Freude an der Bewegung zu vermitteln. Wie sagte die Fussballlegende Johan Cruyff einst: «Um als Trainer erfolgreich zu sein, muss man die Menschen gerne haben.»



Pierre Feldmann
Taidokai Karateschule

Pierre Feldmann
6. Dan/J+S-Experte
Taidokai Karateschule



Wo finde ich was?

Branche	Firma	Strasse	Ort	Telefon
Antriebe Steuerungen	Meimo AG	Im Welbrig 12	Geroldswil	043 455 30 40
Apotheke	Apotheke A. Rochat	Poststrasse 1	Geroldswil	044 748 14 34
Architektur	Architekturbüro Bruno Vogel GmbH	Saumackerstrasse 14	Zürich	044 433 16 80
Architektur	Architekturbüro H. Gössi	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 747 01 21
Architektur	Atelier Lehmann Architektur GmbH	Bergstrasse 10	Oetwil a.d.L.	043 344 08 00
Architektur	cha christen architekt	Badenerstrasse 18	Weiningen	044 750 36 31
Architektur	Gössi Architekten + Partner	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 747 47 17
Architektur	schularchitektur gmbh	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 747 52 40
Arzt-, Spital- & Laborbedarf	Sonomed GmbH	Steinhaldenring 4	Geroldswil	044 748 11 61
Autogewerbe	Autocenter Limmattal Bruno Strebel AG	Grindlenstrasse 2/4	Geroldswil	044 749 27 27
Autogewerbe	Dittli AG Autohilfe Limmattal	Limmattalstrasse 65	Geroldswil	044 748 13 13
Autogewerbe	Garage E. Balzer	Chrummacherstrasse 5	Geroldswil	044 749 30 50
Autogewerbe & Bautechnik	Dittli AG Garagen & Bautechnik	Limmattalstrasse 15	Oetwil a.d.L.	044 749 33 99
Autovermietung	Miet and Drive AG	Brunastrasse 3	Fahrweid	044 740 87 87
Bäckerei-Konditorei	Bäckerei-Konditorei Frei AG	Poststrasse 6	Geroldswil	044 740 24 04
Bank	Zürcher Kantonalbank	Zentralstrasse 19	Dietikon	044 745 36 68
Baugeschäft	Biffiger AG	Gartenstrasse 6	Dietikon	044 740 29 23
Baugeschäft	G. Merçay Bau AG	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 748 16 46
Bauingenieur & Planungsbüro	Gauss + Merz AG	Höhenstrasse 12	Geroldswil	044 748 36 88
Bauingenieur & Planungsbüro	Landis AG	Huebriesenstrasse 34	Geroldswil	044 747 82 82
Beratung, HR, Finanzbuchhaltung	AOCS GmbH	Länggenstrasse 26	Bachenbülach	044 533 28 84
Brenner & Heizsysteme	Weishaupt AG	Chrummacherstr. 8	Geroldswil	044 749 29 29
Buchhaltung, Beratung & Treuhand	TARIAX AG Smarte Buchhaltung	Im Bungert 13	Geroldswil	044 311 68 77
Buchhaltung, Steuern, Finanzen	André Dreifuss Buchhaltung, Steuern und Finanzen	Welbrigstrasse 3	Geroldswil	044 748 35 93
Büromaterial & -maschinen	fiba Schul- und Bürobedarf AG	Steinhaldenring 10	Geroldswil	044 746 46 26
Catering	Urs Stutz, Party-Vogel	Huebriesenstrasse 33	Geroldswil	079 678 59 36
Coiffeur	Coiffeur «ZENTRUM»	Dorfplatz / Huebriesenstrasse	Geroldswil	044 748 16 80
Coiffeur	Hair Lounge an der Limmat	Alte Landstrasse 13	Oetwil a.d.L.	043 455 55 77
Crossmedia Publishing	RTK Medientechnik AG	Steinackerstrasse 2	Kloten	079 351 52 21
Daten- & Verpackungsservice	Notnagel GmbH	Lerzenstrasse 21	Dietikon	043 322 32 80
Drogerie	Locher Drogerie GmbH	Huebriesenstrasse 27	Geroldswil	043 455 59 14
Druckerei	Schellenberg Druck AG	Schützenhausstrasse 5	Pfäffikon	044 953 11 22
Druckerei	Spillmann Druck AG	Baslerstrasse 104	Zürich	044 401 44 66
Elektro-Anlagen	Elektro Müller	Schulhausstrasse 2	Oetwil a.d.L.	044 748 09 42
Elektro-Anlagen	Elektro Stüssi GmbH	Limmattalstrasse 43	Geroldswil	043 455 55 00
Elektrobedarf	Otto Schoch AG	Chrummacherstrasse 3	Geroldswil	044 749 30 80
Elektroindustrie	SpectraFlow Analytics AG	Seestrasse 14b	Neuenhof	056 406 12 12
Elektrotechnik	Demelectric AG	Steinhaldenstrasse 26	Geroldswil	043 455 44 00
Fenster, Türen, Storen, Rollläden	Fenstercenter Andreas Wojtek	Buebenastrasse 18	Geroldswil	044 536 69 80
Fusspflege / Pedicure	VEMINA Fusspflege	Huebriesenstrasse 34	Geroldswil	076 489 87 65
Gartenbau	Hämmerli & Kämpf	Lenggenbachstrasse 3	Fahrweid	044 747 07 00
Gebäudeisolationen	F. Keller Gebäudeisolationen AG	Schulhausweg 4	Oetwil a.d.L.	044 748 04 23
Gemeinde	Gemeinde Geroldswil	Huebriesenstrasse 34	Geroldswil	044 749 32 30
Gemeinde	Gemeinde Oetwil an der Limmat	Alte Landstrasse 7	Oetwil a.d.L.	044 749 33 66
Getränkhandel	Valser-Service Klaus	Breitlandstrasse 39	Geroldswil	079 455 28 56
Grabmalkunst	Grabmalkunst	Austrasse 43	Dietikon	044 740 80 65
Grafik	Kreativstudio Andreas Kummer	Poststrasse 1	Oetwil a.d.L.	044 748 03 43
Grafik-, Webdesign, Beschriftungen/Lasergravur/Foto	Digiprof	Huebriesenstrasse 11	Geroldswil	076 411 19 09
Gewerbezeitung	Eugen Wiederkehr AG	Steinradstrasse 8	Herrliberg	044 430 08 08
Hundesalon	Hundesalon Laika	Huebriesenstrasse 9a	Geroldswil	044 747 50 70
Hotel & Restaurant	Hotel Geroldswil / Gamag Mgmt AG	Huebriesenstrasse 36	Geroldswil	044 747 87 87
Informatikdienstleistungen & Coaching	Ability Solutions GmbH	Bergstrasse 4b	Geroldswil	079 419 50 44
Informatik Support	Comelfex AG Networks & Consulting	Albulastrasse 47	Zürich	044 311 68 78
Immobilienleistungen	Immo Welt Plus AG	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 590 05 05
Kaffeerösterei und Teeimport	Hemmi Kaffee AG	Steinhaldenstrasse 5	Geroldswil	044 206 30 30
Kaminfeger	Christoph Sauter Kaminfeger AG	Friedhofstrasse 11a	Weiningen	044 742 08 88
Kosmetik	BEAUTY-ISLAND	Höhenstrasse 11B	Geroldswil	044 747 08 48
Kosmetik	Kosmetiksalon	Schweizackerstrasse 8	Oetwil a.d.L.	044 748 17 81



Wo finde ich was?

Branche	Firma	Strasse	Ort	Telefon
Küchenbau	rfd rational küchen ag	Bohnackerstrasse 1	Oetwil a.d.L.	044 748 32 42
Lebensmittel	Coop Zürich	Poststrasse 5	Geroldswil	044 748 41 61
Lufttechnik	Risch Lufttechnik AG	Steinhaldenstrasse 3	Geroldswil	044 747 80 00
Malen & Bodenbeläge	Pegros Ettlin und Partner	Dorfstrasse 134	Geroldswil	044 747 00 75
Malergeschäft	Gebr. Pflegarth AG	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 747 80 80
Malergeschäft	Daniel Kneubühler	Welbrigstrasse 26b	Geroldswil	044 748 24 64
Malergeschäft	Malergeschäft Marcel Sanapo	Rebackerstrasse 2f	Oetwil a.d.L.	044 747 06 66
Marketing & Werbung	Extern Marketing GmbH	Limmattalstrasse 46	Geroldswil	044 748 33 30
Massagepraxis	Ost-West Therapiewelten	Stettenstrasse 5	Geroldswil	044 748 09 10
Massagepraxis	Praxis SANDRASANA	Limmattalstrasse 46	Geroldswil	044 748 33 32
Mediation (Vermittlung bei Konflikten)	mediation-geroldswil	Huebweisenstrasse 42	Geroldswil	079 402 49 35
Mode	Boutique Loft	Poststrasse 3	Geroldswil	044 747 03 34
Motorradhandel und Reparaturen	HONDA MOTOS ZÜRICH-WEST AG	Steinhaldenring 2	Geroldswil	044 856 00 11
Nahrungsmittel	healthy & snacky ag	Hüttikerstrasse 2	Oetwil a.d.L.	044 775 70 20
Nutzfahrzeuge	Auto AG Limmattal	Umfahrungsstrasse 100	Weiningen	079 671 46 18
Oberflächentechnik	Akasan AG	Lenggenbachstrasse 3	Fahrweid	044 774 17 17
Plattenbeläge	Gianola Plattenleger GmbH	Huebweisenstrasse 14	Geroldswil	043 322 31 50
Plattenbeläge	Roger Niederhäuser AG	Huebweisenstrasse 10	Geroldswil	079 663 33 20
Reinigung	Ako-Clean AG	Lenggenbachstrasse 3	Fahrweid	044 774 17 17
Restaurant	Restaurant Center Court	Buebenastrasse 16	Geroldswil	044 748 29 40
Restaurant	Restaurant Werd	Steinhaldenweg	Geroldswil	043 455 55 28
Schreinerei	Limmat Schreinerei Burri + Weber	Brunastrasse 2	Fahrweid	043 455 53 10
Standortmarketing	Standortförderung Limmattal	Riedstrasse 6	Dietikon	
Storen	CALIA-STOREN AG	Huebweisenstrasse 24	Geroldswil	043 455 50 80
Storen	Storenmaterial AG	Chrummacherstrasse 1	Geroldswil	044 748 37 77
Telekommunikation	Auratel Telecom AG	Steinhaldenstrasse 8	Geroldswil	044 735 19 00
Textil und Dekoration	JOYA GmbH	Bahnhofstrasse 8	Würenlos	076 364 55 07
Textil	Werch-Chuchi	Huebweisenstrasse 38	Geroldswil	044 748 10 45
Treuhand	ALEA GmbH	Heimstrasse 16b	Dietikon	079 780 50 50
Treuhand	Merçay Treuhand	Eschenbachstrasse 4b	Oetwil a.d.L.	044 748 10 94
Treuhand, Steuern, Immobilien	L+A Steuerberatung & Treuhand AG	Badenerstrasse 745	Zürich	044 438 83 89
Unterhaltungselektronik	M + Melectronic M. Laub	Steinhaldenstrasse 24	Geroldswil	044 748 48 41
Unternehmensberatung	Altruwin Unternehmensberatung AG	Erlenstrasse 10	Oetwil a.d.L.	044 401 28 00
Velos	Stöckli Bike GmbH	Im Welbrig 12	Geroldswil	044 748 14 21
Vermögensverwaltung	Oberortner Vermögensverwaltung	Seefeldstrasse 62	Zürich	043 499 88 33
Verkauf	Denner Satellit	Huebweisenstrasse 29	Geroldswil	044 748 25 77
Versicherungen	Allianz Suisse	Neumattstrasse 7	Oetwil a.d.L.	058 357 28 16
Versicherungen	AXA Winterthur	Silbernstrasse 12	Dietikon	044 744 50 80
Versicherungen	Die Mobiliar	Kirchplatz	Dietikon	044 744 70 77
Versicherungen	Swiss Life Generalagentur Limmattal	Zürcherstrasse 50	Dietikon	044 744 51 51
Vorhänge	Ado Swiss AG	Steinhaldenstrasse 4	Geroldswil	044 747 84 00
Werkzeughandel	Gamag AG	Chrummacherstrasse 3	Geroldswil	044 910 14 40
Zahnarzt	Zahnärzte im Gemeindezentrum	Huebweisenstrasse 32	Geroldswil	044 748 27 77
Zeitschriftenverlag	United Production GmbH	Soodstrasse 20	Oetwil a.d.L.	044 747 00 03
Zeitungen	AZ Zeitungen AG	Heimstrasse 1	Dietikon	058 200 57 77

Kontaktadressen GVGO

www.gvgo.ch

Präsident	Dr. iur. Reto Müller	Brunastrasse 3	Fahrweid	076 417 77 74
Vizepräsidentin	Mirjam Dieringer	Bohnackerstrasse 1	Oetwil a.d.L.	044 748 32 42
Kassier	Christian Sigrist	Zentralstrasse 19	Dietikon	044 745 36 68
Verschiedenes	Andreas Dittli	Limmattalstrasse 15	Oetwil a.d.L.	044 749 33 99
Veranstaltungen	Corinne Zellweger	Brunastrasse 3	Fahrweid	044 740 87 87
Beisitzer	Andreas Jakob	Im Welbrig 12	Oetwil a.d.L.	044 748 14 21

Wichtige Telefonnummern von Behörden und Institutionen

Sanität Notruf	144
Feuerwehr	118
Kantonspolizei	117
Ärztlicher Pikettdienst (Notfalldienst)	044 421 21 21
Tox Info Suisse	145
Spital Limmattal	044 733 11 11
SPITEX Verwaltung	043 455 10 10
SPITEX Krankenpflege	043 455 10 12
SPITEX Hauspflege/Haushalthilfe	043 455 10 14
Krankenmobiliemagazin	044 750 15 32
Mütter- und Väterberatung	043 259 93 75
Jugend- und Familienberatung	043 259 93 00
Kleinkindberatung	043 259 93 60
Alimentenhilfe/Kleinkindbetreuungsbeiträge	043 259 93 00
Sozialdienst für Alkohol- und Suchtprobleme	044 741 56 56
Sucht-Präventionsstelle Schlieren	044 731 13 21
Tierärztlicher Notfalldienst (zentrale Auskunftsstelle)	044 740 98 38
Pro Senectute (Frau L. Eichenberger)	044 748 26 53
Rotkreuz-Fahrdienst (Frau R. Saladin)	044 748 27 89
TIXI-Taxi Mitgliedschaft	044 404 13 80
TIXI-Taxi Fahrtenbestellung	0848 00 20 60
Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal	043 455 10 17

Gemeindeverwaltung	044 749 32 00 / Fax 044 749 32 90
Montag:	7.30 – 11.30 Uhr, 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag – Donnerstag:	8.30 – 11.30 Uhr, 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag:	durchgehend von 8.30 – 14.30 Uhr
info@geroldswil.ch / www.geroldswil.ch	
Gemeindeammann- und Betreibungsamt	044 749 32 50

Abteilung Sicherheit und Bevölkerung	
– Einwohnerkontrolle	044 749 32 00
– Gemeindepolizei	044 749 32 17
Abteilung Steuern	044 749 32 10
Abteilung Finanzen und Liegenschaften	044 749 32 20
Abteilung Präsidiales	044 749 32 30
Abteilung Bau und Werke	044 749 32 35
Abteilung Soziales	044 749 32 40

Friedensrichter,	
Enrico Denicolà, Welbrigring 18	079 402 49 35
Feuerwehrkommandant,	
Reto Zwick, Geroldswil	079 242 88 82
Leiter Zivilschutz,	
Daniel Wenger, Bremgartnerstrasse 22, 8953 Dietikon, daniel.wenger@dietikon.ch	044 744 35 68

Hallenbad	044 749 32 70
Montag – Freitag:	8.00 – 21.30 Uhr
Mittwoch:	6.30 – 21.30 Uhr
Samstag/Sonntag:	10.00 – 18.00 Uhr

Gemeinde-/Schulbibliothek, Am Dorfplatz	044 748 26 24
Montag – Freitag:	15.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	9.30 – 12.00 Uhr

Gemeinderat	
Präsident	
Michael Deplazes, Huebwiesenstrasse 77	044 748 06 60
Hochbauvorstand	
Willy Oswald, Höhenstrasse 20	044 748 12 87
Finanzvorstand	
Beat Schmid, Stettenstrasse 5	044 748 02 85
Sozial-/Gesundheitsvorstand	
Veronika Neubauer, Huebwiesenstrasse 24	044 748 41 66
Liegenschaftenvorstand	
Peter Christen, Welbrigring 31	044 748 40 42
Sicherheitsvorstand	
Martin Conrad, Höhenstrasse 14	044 775 85 75
Tiefbau-/Werkvorstand	
Peter Vogel, Rebbergstrasse 27b	043 455 58 42

Rechnungsprüfungskommission	
Präsident	
Franz Heller, Dorfstrasse 87	044 748 08 94

Technische Dienste	
EKZ Ortsmonteur	044 744 24 24
Tiefbauamt/Gemeindewerke	044 749 32 35
Feuerschauer	044 747 82 82
Förster	044 840 19 22
Brunnenmeister/Wasseralarm	Privat 044 741 34 73
	Geschäft 044 749 33 99
	Natel 079 233 57 47
Kabelnetz Geroldswil, Flashcable Helpdesk	044 200 00 44

Abfallsammelstelle Giessacker	044 747 02 28
--------------------------------------	---------------

Primarschulpflege	
Präsidentin	
Daniela Aerne, Breitlandstr. 8, Geroldswil	043 455 51 60
Schulverwaltung	
Schulhaus Huebwies Geroldswil	044 747 41 00

Oberstufenschulpflege	
Präsidentin	
Ingrid Donatsch, Unterengstringen	044 750 36 34
Sekretariat	
Badenerstrasse 36, 8104 Weiningen	043 455 11 11

Pfarrämter	
Evang.-ref. Pfarramt, Poststrasse 7b	043 500 62 82
Röm.-kath. Pfarramt, Poststrasse 5b	043 455 48 48

Inserate-Infos zu den Gemeindenachrichten

Auflage 2800 Exemplare und online unter www.geroldswil.ch
Verteilung in alle Haushaltungen in Geroldswil und Fahrweid-Geroldswil

Inseratepreise:	
1/1 Seite Umschlag	CHF 600.–
1/1 Seite	CHF 500.–
1/2 Seite	CHF 280.–
1/4 Seite	CHF 230.–

Formate:	
1/1 Seite Umschlag	210 mm × 297 mm
1/1 Seite	177 mm × 272 mm
1/2 Seite	177 mm × 134 mm
1/4 Seite quer	177 mm × 63 mm

(Beim Umschlag muss 3 mm Beschnitt zugegeben werden. Somit ist das Endformat 216 × 303 mm.)

Inserate online buchen:
www.geroldswil.ch/geroldswiler-nachrichten

Dauerauftrag bis auf Widerruf mit 10% Rabatt, bei Inhaltswechsel innerhalb des Abonnements CHF 30.– pro Wechsel.



Die nächsten Gemeindenachrichten erscheinen am 2. Juni 2017

Annahmeschluss für die nächsten Ausgaben ist jeweils Freitag.

2/17	12. Mai 2017
3/17	18. August 2017
4/17	17. November 2017
1/18	16. Februar 2018

Redaktion:

Gemeinde Geroldswil

gemeindenachrichten@geroldswil.ch

Telefon +41 44 749 32 33

Gestaltung, Realisation & Produktion:

RTK Medientechnik AG

Hubert Boog

Telefon +41 44 804 91 11

The Siemens logo is displayed in a white box in the top left corner. The background of the advertisement features a modern kitchen with a Siemens induction cooktop and a built-in hood. A stainless steel pot is on the cooktop, with steam rising from it. The kitchen has dark wood cabinetry and a white countertop. The background wall is made of large, light-colored tiles. The lighting is warm and focused on the cooktop area.

SIEMENS

Die Revolution des Einbauspezialisten: die Kochstelle, die alles kann.

Das neue Siemens inductionAir System kombiniert eine hochwertige Induktionskochstelle mit einer leistungsstarken Lüftung.

siemens-home.bsh-group.com/ch

Durch den direkten Einbau in die Kochstelle ermöglicht das inductionAir System mehr Planungsfreiheit in der Küche, mehr Raum für Ihren Geschmack und den Abschied von jeglichen Kompromissen. Mit variolInduktion können bei Bedarf zusätzliche Kochzonen hinzugefügt werden, um das Kochgeschirr gleichmässig zu erwärmen. Mit powerMove Plus können Sie Ihre Kochstelle in drei verschiedene Wärmezonen aufteilen. Und mit dem intuitiven Bedien-

konzept dual lightSlider haben Sie die volle Kontrolle über alle Kochzonen – mit nur einem Finger. Und auch die eingebaute Lüftung ist zukunftsweisend: Im Gegensatz zu klassischen Abzugshauben wird der Dunst nun schon eingesogen, bevor er aufsteigen kann. So können Sie alle Einschränkungen in der Küche hinter sich lassen und sich voll und ganz auf die Möglichkeiten konzentrieren, die eine Kochstelle mit eingebauter Lüftung eröffnet.

Siemens. Die Zukunft zieht ein.